



BIRKFIELD

MEINE GEMEINDE | **AKTUELL.**

JAHRGANG 51 | AUSGABE 207 | SEPTEMBER 2026



**Der Herbst ist ein
zweiter Frühling,
in dem jedes Blatt
eine Blume ist.**

Albert Camus

NEUE WIRTINNEN
IN BIRKFIELD

Seite 4

FERNWÄRME
BIRKFIELD

Seite 6

SCHULE
AM BAUERNHOF

Seite 14

Der Bürgermeister berichtet

Liebe Birkfelderinnen und Birkfelder,

der Sommer hat uns in unserer Gemeinde viele Gelegenheiten geboten zusammenzukommen. Bei den zahlreichen Veranstaltungen, Festen und Aktivitäten standen nicht nur Unterhaltung und Geselligkeit im Mittelpunkt, sondern vor allem die Begegnungen miteinander. Es waren viele nette Gespräche und wertvolle Begegnungen dabei, die unser Gemeindeleben ausmachen und stärken.

Mein besonderer Dank gilt daher unseren Vereinen und allen Ehrenamtlichen, die mit viel Engagement und persönlichem Einsatz dafür sorgen, dass solche Veranstaltungen stattfinden können. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zu unserem Zusammenleben und zu einer lebendigen Gemeinde. Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die diese Veranstaltungen besucht und durch ihre Teilnahme unterstützt haben.

Gleichzeitig hat uns dieser Sommer auch vor Herausforderungen gestellt. Die Wasserversorgung wird uns in den kommenden Jahren zunehmend

beschäftigen. Die vergangenen Wochen haben deutlich gemacht, wie wichtig es ist, unsere vorhandenen Wasserressourcen verantwortungsvoll zu nutzen und rechtzeitig Vorsorge zu treffen.

Als Bürgermeister ist es mir wichtig, dass wir uns nicht erst dann mit möglichen Engpässen auseinandersetzen, wenn eine konkrete Notlage eingetreten ist. Deshalb arbeiten wir derzeit daran, Notfallpläne für verschiedene Szenarien der Wasserknappheit zu erstellen. Dabei geht es unter anderem darum, wie die Versorgung der Bevölkerung auch in schwierigen Situationen sichergestellt werden kann und welche Maßnahmen im Ernstfall notwendig wären.

Die Regenfälle bringen uns dabei eine spürbare Erleichterung. Sie sorgen für Entspannung bei der aktuellen Situation und sind für unsere Böden, die Natur und unsere Wasservorräte dringend notwendig. Trotzdem dürfen wir uns darauf nicht verlassen. Die Entwicklung der ver-

gangenen Jahre zeigt uns, dass wir langfristig planen und vorsorgen müssen.

Mein besonderer Dank gilt Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für Ihren Zusammenhalt und Ihr Verständnis in den vergangenen Wochen. Viele haben mitgeholfen, Wasser sparsam zu verwenden und notwendige Einschränkungen mitzutragen. Dieses Verantwortungsbewusstsein und das gute Miteinander sind für unsere Gemeinde besonders wertvoll.

Zum Abschluss möchte ich auch auf unser Freibad blicken. Es wurde in diesem Sommer sehr gut genutzt und konnte nahezu einen Besucherrekord verzeichnen. Das zeigt, welchen hohen Stellenwert unser Freibad für die Bevölkerung hat. Mein Dank gilt auch hier unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit großem Einsatz dafür gesorgt haben, dass der Betrieb trotz der besonderen Herausforderungen so gut funktioniert hat. Der gute Zusammenhalt im Team war dabei ein wesentlicher Bestandteil dieses erfolgreichen Sommers.

Ich freue mich, dass wir auf einen Sommer mit vielen Begegnungen, gut besuchten Veranstaltungen und einem starken Miteinander zurückblicken können. Dieses Miteinander wird uns auch dabei helfen, die Aufgaben der kommenden Jahre gemeinsam und verantwortungsvoll zu bewältigen. ■



Ihr Bürgermeister
Oliver Felber

Roswitha Ganster im verdienten Ruhestand

Am 10. Juli 2026 hieß es Abschied nehmen von einer Mitarbeiterin, die über viele Jahre zum täglichen Bild der Mit-

telschule Birkfeld gehört hat. Nach insgesamt 32 Jahren im Dienst der Gemeinde trat sie am 31.08.2026 ihren wohl-

verdienten Ruhestand an. Bereits 1994 begann sie ihre Tätigkeit in der Reinigung der damaligen Hauptschule. In den vergangenen Jahrzehnten änderte sich zwar die Bezeichnung der Schule mehrmals, ihr Arbeitsplatz blieb jedoch derselbe. Aus der Hauptschule wurde die Neue Mittelschule und schließlich die Mittelschule.

Im Laufe ihrer Dienstjahre hat sich vieles verändert, Generationen von Kindern haben die Schule besucht und auch das Schulgebäude hat so manche Veränderung erlebt. Eines

blieb dabei gleich: ihr verlässlicher Einsatz für die Schule.

Zum Abschied gab es persönliche Worte und gute Wünsche für den neuen Lebensabschnitt. Die Gemeinde bedankt sich herzlich für die gewissenhafte Arbeit und das Engagement und wünscht vor allem Gesundheit, viele schöne Stunden und ausreichend Zeit für all das, was im Berufsleben manchmal zu kurz gekommen ist.

Ein herzliches Dankeschön für 32 Jahre und alles Gute für den Ruhestand!



Wir gratulieren!

Zum Geburtstag wünschen wir allen viel Glück und Gesundheit!

Birkfeld
75. Geburtstag
Margaretha Kristoferitsch

75. Geburtstag
Helga Gertrude Kaiser

75. Geburtstag
Helga Voithofer

75. Geburtstag
Rosa Janisch

75. Geburtstag
Franz Steinbrenner

75. Geburtstag
Walter Kriegl

80. Geburtstag
Annelise Reindl

80. Geburtstag
Hermine Gragger

80. Geburtstag
Peter Gastgeber

80. Geburtstag
Josefa Brunnhofer

80. Geburtstag
Peter Putz

80. Geburtstag
Karl Schweighofer

85. Geburtstag
Josef Walkenhofer

85. Geburtstag
Stefanie Tödling

85. Geburtstag
Edda Inge Rosemarie Felber

85. Geburtstag
Regina Juliana Breitegger

85. Geburtstag
Helga Jölili

90. Geburtstag
Franz Bauernhofer

Haslau
85. Geburtstag
Anna Schmallegger

85. Geburtstag
Karl Derler

Koglhof
75. Geburtstag
Peter Feldhofer

75. Geburtstag
Maria Riedl

75. Geburtstag
Karl Eiter

80. Geburtstag
Rupert Grabner

85. Geburtstag
Erika Höfler

Waisenegg
75. Geburtstag
Anna Königshofer

75. Geburtstag
Franz Ressel

80. Geburtstag
Rosa Färber

80. Geburtstag
Franz Faist

90. Geburtstag
Maria Krogger

Tradition statt Stillstand:

Drei neue Wirtinnen führen Birkfelder Gastlichkeit in die Zukunft

Während vielerorts Gasthäuser ihre Türen für immer schließen und die Gastronomie zunehmend mit Herausforderungen kämpft, setzen drei engagierte Frauen ein erfreuliches Zeichen und sorgen mit der Übernahme traditionsreicher Betriebe dafür, dass die regionale Wirtshauskultur weiterlebt.

Mit Andrea Rennhofer im Gasthaus Gallbrunner, Birgit Kratzer im Café Sole sowie Sophie Kulmer im Fischrestaurant Kulmer stehen drei neue Wirtinnen an der Spitze etablierter Betriebe. Sie alle verbindet die Leidenschaft für Gastfreundschaft, regionale Qualität und die Fortführung von Traditionen.

Die Übernahmen sind ein starkes Signal für die gesamte Region. Wo andernorts Nachfolger fehlen und Lokale schließen müssen, zeigen die Wirtinnen mit viel Engagement, dass die Betriebe nicht aufgegeben, sondern mit frischen Ideen in die nächste Generation geführt werden.

„Traditionen gehen weiter“ könnte dabei als Leitgedanke über den drei Betriebsübernahmen stehen. Denn alle drei Häuser sind seit Jahren feste Bestandteile des gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde. Sie sind Treffpunkte für Familienfeiern, Vereinsveranstaltungen, Stammtische und gemütliche Stunden mit Freunden.

Andrea Rennhofer übernimmt mit dem Gasthaus Gallbrunner einen Betrieb

mit langer Geschichte. Sie möchte Bewährtes erhalten und gleichzeitig neue Akzente setzen. Auch Birgit Kratzer führt im Café Sole die Erfolgsgeschichte des beliebten Treffpunkts weiter und schafft Raum für Begegnungen im Herzen von Birkfeld. Im Fischrestaurant Kulmer setzt Sophie Kulmer auf die Verbindung von Tradition, Qualität und regionaler Kulinarik.

Die drei Unternehmerinnen tragen nicht nur zur Vielfalt des gastronomischen Angebots bei, sondern sichern auch Arbeitsplätze und stärken die regionale Wirtschaft.

In einer Zeit, in der immer mehr Gasthäuser schließen, beweisen drei Wirtinnen mit Mut, Engagement und Leidenschaft, dass sie Verantwortung übernehmen und dafür sorgen, dass die Wirtshauskultur lebendig bleibt.



Andrea Rennhofer, Sophie Kulmer und Birgit Kratzer



Ich, Birgit Kratzer aus Waisenegg, freue mich sehr, in die Fußstapfen von Gerhard Oberer zu treten und das Café Sole gemeinsam mit dem bewährten Team und dem gleichen Personal weiterzuführen.

Das Café Sole wurde im Juli 2004 eröffnet, und ich bin bereits seit der Eröffnung ein Teil davon. Über all die Jahre durfte ich das Café, seine Gäste und die besondere Atmosphäre kennenlernen und begleiten. Seit dem 1. Juni 2026 habe ich nun die große Freude, das Café Sole selbst zu übernehmen und in diesem Sinne weiterzuführen.

Dabei kann ich auf die volle Unterstützung meines Ehemannes Andreas und meiner gesamten Familie zählen. Durch ihren Zusammenhalt und ihre Unterstützung im privaten Bereich ermöglichen sie es mir, mich mit viel Freude und Engagement meiner neuen Aufgabe im Café Sole zu widmen.

Mir ist es wichtig, die vertraute Atmosphäre und das bewährte Miteinander zu erhalten und gemeinsam mit dem gleichen Team den bisherigen Weg weiterzugehen. Und so soll das Café Sole auch weiterhin das bleiben, was es immer war: ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt, an dem man sich gerne begegnet, gemütliche Stunden verbringt und sich einfach wohlfühlt.



KULMER SEIT 1722

Neues von den Kulmers!

Wir hoffen, ihr habt den Sommer genossen und viele Sonnenstrahlen gesammelt!

Nun kündigt sich in der Haslau langsam der Herbst an – unsere liebste Jahreszeit. Mit wärmenden Kräutern, feinen Gewürzen und herbstlichen Aromen starten wir in die neue Saison. Und dabei dürfen unsere Wildwochen nicht fehlen!

Ein besonderes Highlight ist der Genussabend im Rahmen der Diplomarbeit von vier HLW-Schülerinnen. Unter dem Motto „Rezepte von damals – mit Zubereitung von heute“ erwartet Euch ein 6-Gänge-Menü, das Tradition und moderne Küche verbindet und Generationen zusammenbringt.

Schon an Weihnachten gedacht?

Plant früh genug Eure Weihnachtsfeier und überrascht Eure Mitarbeiter mit einem Kulmer Genussmenü oder holt Euch ein Kulmerfisch-Vorspeisenbuffet für eine gemütliche Weihnachtsfeier zu Hause ab.

KULMERFISCH TO GO für zu Hause oder im Büro: Kulmerfischboxen, Vorspeisenplatten, Brötchen (Kulmerfisch, Fleisch, Käse, vegetarisch, vegan), Kulmers Fischsuppe und Kulmers Kokossuppe.

Ruft uns an – wir helfen Euch gerne bei der Planung!

Herzlichst, Eure Kulmers



Bei uns im Wirtshaus wird noch am Holzherd „traditionell Steirisch“ gekocht, aber auch leichtere hausgemachte Speisen findet man auf unserer Karte, die immer saisonal abgestimmt ist.

Unser hauseigenes Hoamatbräu Bier findet bei den Gästen guten Anklang und ist im Wirtshaus auch in Flaschen erhältlich.

Gemütlichkeit in der Gaststube ist garantiert, das neu renovierte Franz-Höller-Stüberl steht für Familienfeiern gerne zur Verfügung.

Bei uns ist jeder herzlich willkommen!

Das Wirtshaus ist seit über 300 Jahren nachweislich ein Wirtshaus, auf das wir sehr stolz sind.

Diese Tradition möchten wir gerne weiterführen!

Andrea Gallbrunner



WIR SUCHEN DICH!

KOCH / KÖCHIN (M/W/D)

Küchenhilfe

VOLL- ODER TEILZEIT

Du liebst die steirische Küche und das Arbeiten in einem herzlichen Team?
Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf Dich!

Bezahlung über dem Kollektivvertrag
je nach Qualifikation & Erfahrung.

Wirtshaus Gallbrunner · 8190 Birkfeld, Waisenegg 78 · Tel.: 03174/4410

www.gallbrunner.at

Fernwärme Birkfeld

Günstiger Steiermark-Tarif für Birkfeld und Investitionen in die Zukunft

Die Energie Steiermark Wärme GmbH stellt das Fernwärmenetz in Birkfeld mit 1. Oktober 2026 auf das steiermarkweit einheitliche Preisblatt um. Für Haushalte und Betriebe in Birkfeld bedeutet die Tarifumstellung künftig günstigere und zugleich stabile Fernwärmepreise. Bestehende Fernwärmekund:innen erhielten Ende Juli alle wichtigen Informationen zum neuen Preisblatt sowie zu den weiteren Schritten per Post.

Wichtig: Für die Umstellung ist eine aktive Zustimmung der Kund:innen erforderlich.



Foto: Energie Steiermark Wärme GmbH

Parallel dazu wird umfassend in die Modernisierung des Biomasseheizwerkes investiert. Bereits heuer werden eine laserunterstützte Brennstoffübernahme sowie

Verbesserungen bei der LKW-Zufahrt umgesetzt. In den kommenden zwei Jahren folgen eine neue Kesselanlage zur weiteren Erhöhung der Versorgungssicherheit, eine

automatische Entaschung sowie ein neuer Elektrofilter zur deutlichen Verringerung der Staubemissionen. ■



Zivilschutz
Steiermark

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

Große Sirenenprobe in ganz Österreich

Zivilschutz-Probealarm 3. Oktober 2026

zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.200 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird am Samstag, **3. Oktober 2026**, ein

**österreichweiter
Zivilschutz-Probealarm**
durchgeführt.

Weitere Informationen am Servicetelefon
0316 / 877 4444



Bedeutung der Signale

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!

Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen!

Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder TV (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!





Inklusives Projekt: Autohaus Felber und SOBEGES Birkfeld gestalten Reifencaddy neu

Ein gelungenes Beispiel für gelebte Inklusion und regionale Zusammenarbeit entstand kürzlich in Birkfeld. Die SOBEGES Birkfeld wurde vom Autohaus Felber eingeladen, gemeinsam den Reifencaddy des Unternehmens neu zu gestalten. Mit großem Engagement und sichtbarer Freude machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ans Werk.

In der Spenglerei des Autohauses wurde geschliffen, vorbereitet und lackiert. Mehrere kleine Gruppen verwan-

delten den zuvor unscheinbaren Reifencaddy Schritt für Schritt in ein Fahrzeug mit modernem, farbenfrohem Auftritt. Die Mischung aus Kreativität, Teamgeist und handwerklichem Einsatz machte das Projekt zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Franz Schwarz, Geschäftsführer der SOBEGES, betont die Bedeutung solcher Kooperationen: „Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie viel ent-



stehen kann, wenn regionale Betriebe und soziale Einrichtungen zusammenarbeiten. Ein verbindendes Vorhaben, das nicht nur ein neues Fahr-

zeugdesign hervorbrachte, sondern auch ein starkes Zeichen für Miteinander und Inklusion setzte.“



Musikverein Koglhof

Am Großen Frauentag fand auch heuer wieder der traditionelle Dorfkirtag in Koglhof statt. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlich heißen Tempe-

raturen sorgte der Musikverein Koglhof im Anschluss an die Heilige Messe und Kräutersegnung für eine willkommene Abkühlung mit erfrischenden Ge-

tränken. Auch kulinarisch kamen die Besucher*innen auf ihre Kosten – für den kleinen und großen Hunger wurde bestens gesorgt.



Für die passende musikalische Umrahmung sorgte eine kleine Abordnung des Musikvereins. Bei guter Laune und ausgelassener Stimmung wurde der Feiertag in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam gefeiert. Auch die zahlreichen Aussteller*innen konnten ihre regionalen Produkte erfolgreich anbieten.

Der Musikverein Koglhof bedankt sich herzlich bei allen Musiker*innen, den vielen helfenden Händen und natürlich bei allen Gästen fürs Dabeisein!

Blasmusik auf höchstem Niveau: Konzertwertung in Birkfeld

Am Samstag, den 14. November 2026 wird die Peter Rosegger-Halle in Birkfeld zum Treffpunkt für alle, die Blasmusik in ihrer ganzen musikalischen Vielfalt erleben möchten. Der Blasmusikbezirksverband Birkfeld lädt zur diesjährigen Konzertwertung, bei der sich Musikvereine aus dem Musikbezirk Birkfeld sowie einige Gastkapellen einer fachkundigen Jury stellen.

Für die Musikerinnen und Musiker ist die Konzertwertung ein besonderer musikalischer Moment: Wochen und Monate der Probenarbeit münden in einen Auftritt, bei dem nicht nur musikalisches Können, sondern auch Zusammenspiel, Klang, Interpretation und Ausdruck bewertet werden. Für das Publikum wiederum bietet sich die Gelegenheit, die beeindruckende Bandbreite moderner und traditioneller Blasmusik an einem einzigen Tag zu erleben. Die teilnehmenden Musikvereine präsentieren Werke aus unterschiedlichen musikalischen

Welten: von Film, Musical und Pop über Polka, Walzer und Marsch bis hin zu sakraler Musik und anspruchsvoller klassischer Konzertliteratur.

Damit ist für jeden Geschmack etwas dabei: von bekannten Melodien und schwungvollen Rhythmen bis zu festlichen und konzertanten Klängen. Die Konzertwertung zeigt eindrucksvoll, wie vielseitig Blasmusik sein kann und wie viel musikalische Leidenschaft, Engagement und Gemeinschaft in den einzelnen Vereinen steckt.

Der Blasmusikbezirksverband Birkfeld freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher, die mit ihrem Applaus die Musikerinnen und Musiker unterstützen und gemeinsam einen besonderen Tag ganz im Zeichen der Blasmusik erleben möchten.

14. November 2026
Peter Rosegger-Halle Birkfeld
**Konzertwertung des
Blasmusikbezirksverbandes
Birkfeld**



Der MV Birkfeld bei der Wertung 2024



frisch lustig steirisch

**im Veranstaltungszentrum / Infocenter
Gallbrunner**

Einen Abend voller Humor, Musik und echter steirischer Lebensfreude erlebten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher am 17. Juli 2026 im Veranstaltungszentrum Gallbrunner in Waisenegg. Unter dem Motto „frisch lustig steirisch“ sorgten die Mitwirkenden für beste Unterhaltung und viele herzliche Lacher.

Die Moderation gestaltete die bekannte Mundartdichterin Elfi Groß, die mit ihren humorvollen Gedichten den Alltag der Steirerinnen und Steirer treffend und augenzwinkernd beschrieb. Mit viel Charme, Wortwitz und Gespür für die kleinen Besonderheiten des Lebens brachte sie das Publikum immer wieder zum Schmunzeln und sorgte für so manchen Lacher bei dieser Freiluft-Veranstaltung.

Für die musikalischen Höhepunkte des Abends zeichneten das Ensemble s'Norgel sowie Die jungen Aufbradler verantwortlich. Mit ihren schwungvollen Melodien, traditionellen Klängen und

musikalischen Schmankerln verstanden sie es ausgezeichnet, die Gäste zu begeistern. Mal humorvoll, mal gefühlvoll, aber stets mit großer Spielfreude präsentierten die Musiker ein abwechslungsreiches Programm, das den steirischen Charakter der Veranstaltung eindrucksvoll unterstrich.

Besonders die Mischung aus Mundart, Musik und humorvollen Anekdoten machte den Abend zu einem gelungenen Erlebnis. Immer wieder zeigte sich die Begeisterung des Publikums durch kräftigen Applaus und viele lachende Gesichter.

Der Sparverein Gallbrunner als Veranstalter durfte sich über eine bestens besuchte Veranstaltung freuen. Mit „frisch lustig steirisch“ wurde einmal mehr bewiesen, dass steirischer Humor, gelebte Tradition und bodenständige Musik auch heute nichts von ihrer Anziehungskraft verloren haben. ■

Karl Schneeflock

Waisenegger Christkindlmarkt

Weihnachtliche Stimmung, liebevoll gestaltete Stände und gemütliches Beisammensein: Der Waisenegger Christkindlmarkt lädt auch heuer wieder dazu ein, gemeinsam die Adventzeit zu begrüßen.

nachtsgeschenk zu entdecken. Wer mit einem eigenen Stand zum Christkindlmarkt beitragen möchte, kann sich gerne noch bei Andrea Marktfelder am Marktgemeindeamt Birkfeld melden.

Am Samstag, den 28. November 2026 von 13:00 bis 19:00 Uhr und am Sonntag, den 29. November 2026 von 13:00 bis 18:00 Uhr verwandelt sich das Erlebniszentrum Pilgerstätte Gallbrunner in einen stimmungsvollen Treffpunkt für Groß und Klein.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein besonderes Angebot freuen, denn am Christkindlmarkt werden ausschließlich selbstgemachte Produkte angeboten. Mit viel Liebe und Kreativität gefertigte Waren machen den Markt zu einem besonderen Treffpunkt für die ganze Familie und bieten zugleich die Möglichkeit, das eine oder andere besondere Weih-

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bei einem gemütlichen Rundgang durch den Markt bleibt Zeit für nette Gespräche, das eine oder andere vorweihnachtliche Geschenk und natürlich für die besondere Atmosphäre, die den Advent so schön macht.

Der Waisenegger Christkindlmarkt bietet damit eine schöne Gelegenheit, dem vorweihnachtlichen Trubel für ein paar Stunden zu entfliehen und gemeinsam in die Adventzeit zu starten.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und auf ein stimmungsvolles Adventwochenende in Waisenegg! ■



Aktuelles aus der Apotheke

Mag. Eva Wildt Apothekerin



Kreatin: Unterstützung für Muskeln und Nerven

Kreatin besteht – ebenso wie Kollagen – aus Aminosäuren, den Bausteinen von Eiweiß. Es dient als wichtiger Energielieferant für nahezu alle Körperzellen und spielt eine zentrale Rolle bei Muskelkontraktionen sowie Funktionen von Gehirn und Nervensystem. Menschen, die kein Kreatin bilden können, sind meist schwer geistig und körperlich beeinträchtigt.

Der Körper produziert täglich etwa 2 Gramm Kreatin in Leber, Niere und Bauchspeicheldrüse. Gespeichert wird es überwiegend in der Muskulatur, wo es bei Energiebedarf verbraucht wird. Dabei entsteht Kreatinin, das über die Nieren ausgeschieden wird. Über die Nahrung wird Kreatin hauptsächlich durch tierische Lebensmittel aufgenommen.

Ein Kreatinmangel tritt häufiger bei Menschen mit Nierenerkrankungen, älteren Menschen, Veganerinnen und Kraftsportlerinnen auf. Frauen verfügen zudem über einen 70–80 % ge-

ringeren Kreatinspeicher als Männer und sind daher häufiger betroffen.

Medizinisch wird Kreatin vor allem zur Förderung von Muskelaufbau und Muskelkraft eingesetzt. Auch bei neurologischen Erkrankungen wie Parkinson oder ALS könnte es eine sinnvolle ergänzende Therapie sein. Darüber hinaus profitieren Menschen, die ihre Schnelkraft steigern, die Regeneration verkürzen oder ihre Knochendichte verbessern möchten. Kreatin kann zudem Konzentration und geistige Leistungsfähigkeit fördern sowie Müdigkeit entgegenwirken.

Bei Kinderwunsch kann Kreatin sowohl die Beweglichkeit und Qualität der Spermien als auch die Reifung der Eizellen unterstützen.

Da der Körper täglich etwa 5 Gramm Kreatin speichern kann, gelten 3–5 Gramm pro Tag bei ausreichender Flüssigkeitszufuhr als ausreichend und gesundheitlich unbedenklich.



Höhere Mengen werden größtenteils ausgeschieden. Menschen mit eingeschränkter Nierenfunktion, Bluthochdruck oder Diabetes sollten Kreatin nur unter ärztlicher Kontrolle einnehmen. Da Kreatin-Einnahme sowie intensives Krafttraining den Kreatininwert im Blut erhöhen können, sollte bei auffälligen Nierenwerten der Arzt darüber informiert werden ■

Bei Fragen zu diesem Thema berät Sie das Team der St. Petrus Apotheke Birkfeld gerne.

A APOTHEKEN RUF 1455

Wenn's weh tut!
1450
Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Pflege und Betreuung in Birkfeld

Der Sozialmedizinische Pflegedienst Steiermark (SMP) unterstützt Menschen dabei, möglichst lange selbstständig und gut versorgt zu Hause zu leben. Das Angebot umfasst die mobile Pflege und Betreuung (Hauskrankenpflege) durch diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegeassistenten, Heimhilfe und Alltags-

begleitung. Ergänzt wird das regionale Angebot durch das Betreute Wohnen in Birkfeld. Dieses verbindet ein selbstständiges Leben in den eigenen vier Wänden mit Sicherheit, Gemeinschaft und bedarfsgerechter Unterstützung.

Der Stützpunkt Oberes Feistritztal in Gschaid 117 un-

ter der Leitung von DGKP Iris Lembäcker ist gerne für Sie da. ■

KONTAKT

Stützpunkt Oberes Feistritztal:

Tel. 03174 48 77,

E-Mail:

oberes-feistritztal@smp-stmk.at

Weitere Informationen finden Sie unter www.smp-stmk.at.



ICH GEB
MEIN BESTES.



BLUTSPENDE- KALENDER 2026

Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld



www.blut.at

In der Steiermark und ganz Österreich werden dringend Blutspenderinnen und Blutspender gesucht. Blut kann – anders als viele Medikamente – nicht künstlich hergestellt werden und ist ein unverzichtbares Notfallmedikament. Deshalb zählt jede einzelne Spende.

Täglich werden in Österreich rund 1.000 Blutspenden benötigt – das entspricht etwa einer Konserve alle 90 Sekunden. Ob bei Unfällen, Geburten, Operationen oder schweren Erkrankungen: Blut wird in vielen Situationen gebraucht, die uns alle betreffen können.

Spenden dürfen gesunde Personen zwischen 18 und 70 Jahren, eine Erstspende ist bis 60 möglich. Männer dürfen bis zu viermal, Frauen bis zu dreimal jährlich spenden. Jede Spende beinhaltet eine Gesundheitskontrolle, das Blut wird umfassend getestet und bei Auffälligkeiten wird man informiert.

Kommen auch Sie zur nächsten Blutspendeaktion – jede Spende hilft!

BIRKFELD

Sonntag, 11. Oktober 2026 | 08–12 Uhr

STRALLEGG

Dienstag, 10. November 2026 | 16–19 Uhr

GASEN

Montag, 09. November 2026 | 16–19 Uhr

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Zwergertreffen Birkfeld – Gemeinsam spielen und entdecken

Das Zwergertreffen Birkfeld lädt auch im kommenden Jahr wieder alle Familien mit Kindern von 0 bis 6 Jahren herzlich zu gemeinsamen Vormittagen ein. Mittwochs von 09:00 bis 11:00 Uhr verbringen wir gemeinsam eine gemütliche Zeit mit Spiel, Spaß, Liedern, kleinen Aktivitäten und netten Gesprächen. Das Zwergertreffen bietet eine tolle Gelegenheit, andere Familien kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen, während die Kinder gemeinsam spielen, entdecken und erste Freundschaften schließen. Im Mittelpunkt steht das gemütliche Miteinander. Die Kinder sammeln spielerisch erste Gruppenerfahrungen und genießen das gemeinsame Erleben. Auch für Eltern, Großeltern und Begleitpersonen bleibt Zeit für Begegnungen und Austausch. Dabei darf eine gemeinsame Jause nicht fehlen.

Das Zwergertreffen ist ein offenes und unverbindliches Angebot. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich, jede Familie ist jederzeit herzlich willkommen. Ganz unkompliziert, ohne Anmeldung und ohne Verpflichtung. Weitere Informationen sowie die Termine für das kommende Jahr findet ihr auf dem Flyer oder in der WhatsApp-Gruppe des Zwergertreffs.

Ein herzliches Dankeschön gilt Lisa Reitbauer, die das Zwergertreffen im vergangenen Jahr mit viel Engagement, Herz und Kreativität geleitet hat.

Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucherinnen und Besucher, auf fröhliche Begegnungen und viele schöne gemeinsame Stunden! Euer Team vom Zwergertreffen! ■

Monika Derler

Zwergertreffen Birkfeld
2026/27
Gemeinsam spielen • entdecken • erleben
mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Datum	Ort	Thema
07.10.2026	Familie Derler, Piregg 20	Wir entdecken den Bauernhof
04.11.2026	Pfarrhof	Laterne basteln
02.12.2026	Pfarrhof – Kirche	Der Nikolaus kommt
13.01.2027	Bücherei Birkfeld	Wir entdecken die Bücherei
03.02.2027	Pfarrhof	Faschingsparty
03.03.2027	Pfarrhof	Palmbuschen binden
07.04.2027	Turnsaal	Bewegung erleben im Turnsaal
05.05.2027	Pfarrhof	Basteln für Muttertag und Vatertag
02.06.2027	Sportplatz	Wir entdecken den Sportplatz mit Bobbycar, Laufrad, Fahrrad und Co
30.06.2027	-	Abschlussfest

WhatsApp-Gruppe

Scanne den QR-Code mit deiner WhatsApp-Kamera, um der Gruppe beizutreten und keine Neuigkeiten zu verpassen!

EIN INSERAT IN
BIRKFELD AKTUELL
BRINGT ERFOLG!



Sie erreichen **über 2.000 Haushalte und Gewerbebetriebe** in unserer Marktgemeinde. Erfragen Sie die Inserat-Preise per E-Mail: medien@birkfeld.at oder 03174/5407-114



Abschluss Spielegruppe Koglhof

Wieder ist ein ereignisreiches Spielegruppenjahr zu Ende gegangen. Wir haben gebastelt, gelesen, gespielt und viele Feste, wie Nikolaus, Fasching und Ostern, gefeiert, bei denen uns heuer auch oft viele große Geschwister begleitet haben – ein Highlight für die Spielegruppenkids!

Unsere Spielegruppe ist gemeinschaftlich organisiert. Nur durch das Mittun aller Mamas, Papas, Omas und Opas der Spielegruppenkinder konnten auch heuer wieder so viele schöne Treffen gemacht werden. Vielen Dank euch allen für den tollen Zusammenhalt und die tolle Gemeinschaft!

Doch die Zeit bleibt nicht stehen und so haben wir auch heuer im Laufe des Jahres wieder einige Spielegruppenkinder verabschieden dürfen. Wir wünschen euch viel Spaß im Kindergarten Koglhof! Bestimmt kommen wir euch im Frühjahr wieder besuchen, denn im bunten Spielegruppenjahr darf der Besuch im Kindergarten nicht fehlen!

Barbara Geier,
Michaela Neuhold

Für Babys & Kleinkinder

Spielegruppe Koglhof

Jeden 2. Montag
von 09-11 Uhr

Ehemaliges Gemeindehaus Koglhof

SINGEN | SPIELEN | BASTELN | FESTE FEIERN

Gemeinsame Jause und gratis Bücher ausleihen
in der Bücherei Koglhof

Nähere Infos: Barbara Geier +43 660 52 09 053
Michaela Neuhold +43 650 300 10 36

HERBST KONZERT

MUSIKVEREIN KOGLHOF

Ort **VS Koglhof** Musikalische Leitung **Klaus Stelzer**

Sonntag 25.10.
18:00 Uhr

Samstag 31.10.
19:30 Uhr

Einlass jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn. Karten sind bei allen Musiker*innen des Musikvereins Koglhof erhältlich. An der Abendkasse werden keine Karten verkauft!

Gallbrunner
Traditionswirtshaus
Wirtshaus Gallbrunner
Waisenegg / Birkfeld

Steirisches WILD

- Wild Steirisch

7., 8. Nov. 2026
14., 15. Nov. 2026

Waisenegger Christkindlmarkt
28. & 29.11.2026

Wirtshaus Gallbrunner • Waisenegg 76, 8280 Birkfeld • Tel. +43 3174/4422 • office@gallbrunner.at • www.gallbrunner.at

Lernen mit allen Sinnen – Schule am Bauernhof

Mit einem erlebnisreichen Vormittag am Bauernhof der Familie Derler – Lackenbauer in Piregg fand das Schuljahr für die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse der Volksschule Koglhof einen gelungenen Abschluss. Als zertifizierter „Schule am Bauernhof“-Betrieb öffnete die Familie ihre Hoftüren und zeigte den Kindern auf abwechslungsreiche Weise, wie Erdäpfel wachsen und wo regionale Lebensmittel herkommen. Der Bauernhof als Lernort bot zahlreiche Möglichkeiten, Landwirtschaft mit allen Sinnen zu erleben.

Nach einer kurzen Einführung rund um das Thema Erdäpfel ging es direkt aufs Feld. Dort lernten die Kinder die Kartoffelpflanzen kennen, gruben selbst Kartoffeln aus und klaubten sie ein. Das war ein besonderes Erlebnis, das für große Begeisterung sorgte und ihnen die Arbeit auf einem Bauernhof auf anschauliche Weise näherbrachte. Auch die Kartoffelerntemaschine wurde genau unter die Lupe genommen und von allen bestaunt. Spie-



lerisch erfuhren die Kinder Wissenswertes über den Aufbau der Pflanze und den Lebenszyklus der Kartoffel. Mit viel Kreativität bemalten sie Kartoffelsackerl, die anschließend mit den selbst geernteten Erdäpfeln befüllt wurden. Eine gemeinsame gesunde Jause mit Produkten vom Hof rundete das Programm ab.

Beim zweiten Programmpunkt drehte sich alles um das Thema Milch und die Arbeit im Stall. Die Schülerinnen und Schüler durften die Kühe füttern und erfuhren Wis-

senswertes über Haltung und Versorgung der Tiere. Beim Melken lernten sie außerdem die moderne Stalltechnik kennen. Die zahlreichen Fragen – von den Namen der Kühe bis zu ihrem Alter – beantwortete Pädagogin und Bäuerin Monika Derler mit viel Fachwissen und Geduld. Zum Abschluss durfte natürlich auch hofeigene Milch verkostet werden.

Mit vielen neuen Eindrücken, praktischen Erfahrungen und einem Lächeln im Gesicht ging es wieder nach Hause. Der Vormittag am Bau-

ernhof der Familie Derler zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll Lernen außerhalb des Klassenzimmers sein kann. Die gelungene Verbindung von Wissen, praktischem Lernen und gemeinschaftlichem Erleben vermittelte nicht nur ein besseres Verständnis für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittel, sondern bereitete den Kindern auch sichtlich Freude. Ein erlebnisreicher Tag, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Monika Derler



Klimaschulen-Projekt Oberes Feistritztal erfolgreich abgeschlossen

Schülerinnen und Schüler präsentierten ihre Ideen für eine klimafitte Zukunft

Im zu Ende gehenden Schuljahr 2025/26 fand in der Peter Rosegger-Halle in Birkfeld die Abschlussveranstaltung des Klimaschulen-Projekts Oberes Feistritztal 2025/26 statt. Dabei ließen die beteiligten Schulen gemeinsam die zahlreichen Projekte und Aktivitäten des vergangenen Schuljahres Revue passieren und präsentierten eindrucksvoll, wie vielfältig Klimaschutz und Klimawandelanpassung im Schulalltag umgesetzt werden können.

Am Projekt beteiligt waren die Volksschule Birkfeld, die Mittelschule Birkfeld, die Polytechnische Schule Birkfeld sowie das BORG Birkfeld. Unter dem Motto „Entdecken, Forschen, Handeln – gemeinsam für eine klimafitte Zukunft“ setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit den Themen Energie, Klimawandel, Klimawandelanpassung, Biodiversität und nachhaltigem Handeln

auseinander und entwickelten gemeinsam mit ihren Lehrpersonen zahlreiche kreative Projekte.

Das Klimaschulen-Projekt wurde im Rahmen des Förderprogramms „Klimaschulen“ des Klima- und Energiefonds in Zusammenarbeit mit der KLAR! Oberes Feistritztal umgesetzt. Ziel des Projekts ist es, junge Menschen für Klimaschutz und Klimawandelanpassung zu sensibilisieren, naturwissenschaftliche Zusammenhänge verständlich zu vermitteln und sie zu motivieren, ihre Zukunft und ihre Region aktiv mitzugestalten.

Im Mittelpunkt der Abschlussveranstaltung standen die Schülerinnen und Schüler selbst. Sie präsentierten die Ergebnisse ihrer Projekte, erklärten ihre Arbeitsweisen und gaben den anderen Schulen spannende Einblicke in ihre Ideen und Erfahrungen.

Die Bandbreite der vorgestellten Themen reichte von Natur- und Artenschutz über Energieeffizienz und nachhaltiges Bauen bis hin zu modernen Messmethoden und technischen Lösungen für den Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel.

Im Anschluss an die Präsentationen verwandelte sich die Peter Rosegger-Halle in eine interaktive Projektmesse. An zahlreichen Ausstellungsständen konnten die Besucherinnen und Besucher Experimente ausprobieren, Messgeräte testen und mit den Schülerinnen und Schülern über deren Projekte ins Gespräch kommen. Der rege Austausch zeigte eindrucksvoll, wie praxisnahe Klimabildung Begeisterung wecken und junge Menschen dazu motivieren kann, sich aktiv mit den Herausforderungen des Klimawandels auseinanderzusetzen.



An den Ausstellungsständen konnten zahlreiche Projekte, Experimente und Messmethoden ausprobiert und gemeinsam entdeckt werden.

Die erfolgreiche Abschlussveranstaltung machte deutlich, dass bereits in jungen Jahren großes Interesse und viel Engagement für Klima- und Energiethemen vorhanden sind. Die Schülerinnen und Schüler bewiesen eindrucksvoll, dass sie sich intensiv mit den Herausforderungen des Klimawandels beschäftigen und mit ihren Projekten einen wertvollen Beitrag zu einer lebenswerten und klimafitten Zukunft leisten.



Schülerinnen und Schüler der vier teilnehmenden Schulen präsentierten in der Peter-Rosegger-Halle in Birkfeld die Ergebnisse des Klimaschulen-Projekts Oberes Feistritztal.



Der Austausch zwischen den Schulen stand im Mittelpunkt der Projektmesse und bot Gelegenheit, voneinander zu lernen und neue Ideen mitzunehmen.

Ereignisreiche Sommermonate beim Elternverein Birkfeld

Wir vom Elternverein Birkfeld haben in den letzten Monaten wieder viel erlebt und zahlreiche Projekte und Aktivitäten unterstützt und umgesetzt.

Ein wichtiger Bereich war auch wieder die finanzielle Unterstützung und Gestaltung des Schul- und Lebensumfelds der Schulkinder. So konnten wir unter anderem die Finanzierung von Sitzbänken, einem Balancierbalcken, einem Reck und einer Sandsprungkiste für den Außenbereich für die Volksschule Birkfeld ermöglichen. Außerdem haben wir das Kukuk-Theaterfestival finanziell unterstützt und damit

einen Beitrag zu einem besonderen kulturellen Erlebnis geleistet.

Ein weiterer schöner Moment war die Verabschiedung der Maturantinnen und Maturanten im BORG Birkfeld, bei der wir die Schülerinnen und Schüler auf ihrem nächsten Lebensabschnitt begleiten durften.

Auch zahlreiche Workshops und Projekte standen in den vergangenen Monaten auf dem Programm. Wir organisierten unter anderem einen Social-Media-Workshop zum Thema „Chancen und Risiken der KI“. Dabei konnten sich vor allem die Eltern mit die-

sem aktuellen Thema auseinandersetzen und wertvolle Erfahrungen für ihren Alltag sammeln.



Besonders freuen wir uns über die gelungenen Projektabschlüsse an den Volksschulen Waisenegg und Koglhof. In Waisenegg beschäftigten sich die Kinder im Rahmen des Projekts „Ferdi – Stärken stärken“ mit dem Umgang mit Basisemotionen, Gesundheitsförderung und weiteren wichtigen Themen, während in Koglhof das Projekt „Löwenmut“ im Mittelpunkt stand. Die Kinder konnten dabei ihre eigenen Stärken entdecken, Mut entwickeln und wichtige soziale Kompetenzen stärken.

An der Mittelschule Birkfeld wurde außerdem gemeinsam mit Lena Arbesleitner ein Selbstverteidigungskurs für Mädchen durchgeführt. Die Schülerinnen konnten dabei lernen, selbstbewusst aufzutreten, Grenzen zu setzen und sich in verschiedenen Situationen zu behaupten.

Ein ganz besonderes Highlight waren die Kids Summer Days in der Volksschule Birkfeld. Dieses Angebot richtete sich an alle Volksschülerinnen und Volksschüler

im Raum Birkfeld. Vier Tage lang standen Spiel, Spaß, Gemeinschaft und spannende Erlebnisse im Mittelpunkt. Mit Ausflügen in die Naturwelten Mixnitz, Workshops und einem abwechslungsreichen Stationenbetrieb war für jeden etwas dabei. Ob kreative Aktivitäten, spannende Stationen, das Herstellen von Kräutersalz oder viele weitere gemeinsame Erlebnisse – die Kinder konnten ihre Ferienzeit mit viel Freude und Abwechslung verbringen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Kindern, Eltern, Schulen, Lehrerinnen und Lehrern sowie unseren zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam können wir viel bewegen und unseren Kindern wertvolle Möglichkeiten und schöne Erlebnisse schenken.



Wir freuen uns schon jetzt auf die nächsten spannenden Projekte, Begegnungen und Erlebnisse und darauf, auch in Zukunft gemeinsam mit euch viel für unsere Kinder und Jugendlichen in der Region Birkfeld auf die Beine zu stellen!

Viktoria Harrer



Musikschule Birkfeld

Im vergangenen Schuljahr haben drei Schüler:innen der Musikschule Birkfeld die anspruchsvolle Abschlussprüfung auf ihrem Instrument erfolgreich abgelegt. Paula Fetz stellte sich der Prüfung am Klavier, unterrichtet von Ildikó Vereczkei. Matthias Hackl absolvierte seine Abschlussprüfung auf der Posaune bei Wolfgang Haberl und Lara Baumgartner trat auf der Trompete, unterrichtet von Christian Mörth, an.

Für die Abschlussprüfung musste ein rund 30-minütiges Programm vorbereitet und vorgetragen werden. Eine solche Prüfung erfordert nicht nur großes musikalisches Können, sondern auch viel Fleiß, Ausdauer, Disziplin

und Engagement. Über viele Monate hinweg wurde intensiv geübt und gearbeitet, um schließlich das Erlernte vor einer Prüfungskommission präsentieren zu können.

Nur wenige Musikschüler:innen stellen sich dieser besonderen Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns über die großartigen Leistungen unserer drei Absolventen und gratulieren Paula, Matthias und Lara ganz herzlich zu ihrem großen Erfolg!

Anmeldungen für das neue Schuljahr sind noch möglich! Weitere Informationen unter www.musikschule-birkfeld.at oder bei MDir. Gregor Lang unter 0664/3332280.



Lara Baumgartner



Paula Fetz



Matthias Hackl


**Talente Schmiede
Oststeiermark**



Gewinnt 300,- € für eure Klassenkasse!

Betrieb der Talente Schmiede Oststeiermark besuchen und mit einem kreativen Gruppenfoto das Klassenkonto stärken.

Alle Infos hier:







Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.




JEDER WEG BEGINNT MIT EINER GUTEN ENTSCHEIDUNG



Die Bildungs- & Berufsmessen 2026 helfen Ihnen und Ihrem Kind, den passenden Weg zu finden:

- Fürstenfeld 1.-2.10.26
- Hartberg 9.-10.10.26
- Weiz 20.-21.10.26
- Birkfeld 5.11.26
- Gleisdorf 10.-11.11.26

Ausblick 2027:

- Birkfeld 3.6.27



www.oststeiermark.at



**Das Land
Steiermark**
→ Regionen

Rechtsberatung mit Putz

Aufsichtspflichtverletzung



Foto: Karl Schrotter

Die Aufsichtspflicht ist nicht nur eine elterliche Pflicht, sondern auch ein Recht, das Kinder haben.

Die Aufsichtspflicht bedeutet, dass vorwiegend die Erziehungsberechtigten darauf zu achten haben, dass dem Kind nichts passiert, aber auch das Dritte nicht durch Handlungen des Kindes zu Schaden kommen. Für einen bestimmten Zeitraum können auch nicht erziehungsberechtigte Personen die Aufsichtspflicht übernehmen. Zum Beispiel PädagogInnen im Kindergarten oder der Schule, Familienmitglieder, die eine Zeit lang

auf das Kind aufpassen oder MusikschullehrerInnen. Der Umfang der Aufsichtspflicht richtet sich danach, was im Hinblick auf das Alter, den Eigenschaften und der Entwicklung des Kindes vom Aufsichtspflichtigen vernünftigerweise verlangt werden kann. Nach der Rechtsprechung hat eine Aufsichtspflicht verletzt, wer einem Neunjährigen erlaubt, in einer Wohnstraße unbeaufsichtigt mit dem Fahrrad zu fahren oder es einem 14-jährigen ermöglicht, eine geladene Waffe aus einem nicht versperrten Waffenschränk zu nehmen. Keine Aufsichtspflichtverletzung stellt es dar, wenn sich ein fast 14-jähriger im ländlichen Bereich in seiner Freizeit ohne Beaufsichtigung bewegt. Kommt das Kind oder ein Dritter zu Schaden, kann der Aufsichtspflichtige bei schuldhafter Unterlassung der nötigen Aufsicht für die Schädigung verantwortlich gemacht

werden. Wird ein Dritter durch ein unmündiges Kind geschädigt und hat der Dritte jedoch die Schädigung veranlasst oder ein Mitverschulden zu verantworten, kommt es zu gar keiner Haftung. Ansonsten wird geprüft, ob der Aufsichtspflichtige zur Verantwortung gezogen werden kann. Sofern die aufsichtspflichtige Person mangels Pflichtverletzung nicht haftet, kann unter gewissen Umständen auf die Billigkeitshaftung des Kindes zurückgegriffen werden. Mündige Kinder haften selbst, jedoch kann den Aufsichtspflichtigen bis zur Volljährigkeit dennoch eine solidarische Haftung treffen. Bei Schädigung des Kindes – durch Dritte oder durch sich selbst – kann ebenso eine Haftung des Aufsichtspflichtigen gegeben sein.

Für Fragen zu diesem und anderen rechtlichen Themen stehe ich gerne zur Verfügung!

RA MMag. Lukas Putz



Fundstüberl Birkfeld

Herbstmode, Jubiläum und Wintersport-Vorschau

Das Fundstüberl der Kinderfreunde Birkfeld ist nach der Sommerpause seit Anfang September wieder geöffnet. Pünktlich zum Schulstart finden Familien dort eine große Auswahl an gut erhaltener Herbstmode und praktischer Sportbekleidung. Besonders

beliebt sind aktuell Softshelljacken, Herbstschuhe und Hallensportschuhe.

Schon bald steht die nächste Saison im Mittelpunkt: Ab der zweiten Oktoberhälfte werden wieder Wintersportartikel wie Skibekleidung,

Helme, Ski und Eislaufschuhe angenommen und zum Verkauf angeboten. So können sich Kinder rechtzeitig für die kalte Jahreszeit ausstatten – günstig und nachhaltig.

Damit zeigt das Fundstüberl einmal mehr, wofür es seit



über vier Jahrzehnten steht: bewusst einkaufen, Geld sparen und dabei die Umwelt schonen.

Öffnungszeiten:

jeden Freitag 14:00–17:00 Uhr

Adresse: Haus der Gesundheit
Schulgasse 4, 8190 Birkfeld

HLW Weiz

Umfangreiche Ausbildungsmöglichkeit für junge Menschen

Mit ihrem vielseitigen Bildungsangebot leistet die HLW Weiz einen wertvollen Beitrag für die gesamte Region. Das zeigen auch die Leistungen der Jugendlichen: Acht Schülerinnen und Schüler aus dem

Raum Anger/Birkfeld sowie vier weitere Absolventinnen aus der Region haben die Vorprüfungen und Zusatzqualifikationen der HLW/FSB Weiz erfolgreich gemeistert.

Johann Schweiger

Kulinarik auf Top-Niveau

Von Mai bis Juni herrschte in den Schulküchen Hochbetrieb: 36 Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgänge meisterten ihre praktische Vorprüfung zur Reife- und Diplomprüfung mit Bravour. In der fünfstündigen Koch- und Servierprüfung kreierten sie anspruchsvolle Vier-Gänge-Menüs auf Top-Niveau und stellten das Schulmotto „Service is our Success“ eindrucksvoll unter Beweis.

Die Ausbildung punktet mit hohem Praxisbezug: Neben fachlichen Fertigkeiten werden Team- und Sozialkompetenz gestärkt. Gemeinsam mit dem dreimonatigen Pflichtpraktikum und dem Abschlusszeugnis erwerben die Jugendlichen alle gewerberechtlichen Voraussetzungen für das Gastgewerbe – inklusive Unternehmensgründung.



Fotos: Prof. FOL Dipl.-Päd. Monika Lammer

Zusatzqualifikation mit Zukunft

Vier Schülerinnen bestanden erfolgreich die Zusatzqualifikation „Vegan-vegetarische Fachkraft“. An der HLW FSB Weiz ist diese Ausbildung unter dem modernen Titel „Plant-Based Culinary Art“ fest integriert. Sie verbindet Kochspaß mit erweiterten küchenpraktischen Kompeten-

zen und eröffnet angesichts der steigenden Nachfrage nach pflanzlicher Küche attraktive Karrierechancen. Unter dem Vorsitz von Fachvorständin Monika Lammer überzeugten die Kandidaten bei der Abschlussprüfung die Fachjury mit ihren Leistungen.

Mehrgenerationenabend

Freitag
02 Oktober
17 Uhr

Fischrestaurant Kulmer
Haslau bei Birkfeld 63

Rezepte von damals mit Zubereitung von heute

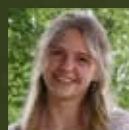


66€ pro Person
Tickets bei Kulmer Fisch erhältlich
6 Gänge Menü + Aperitif inklusive



Verbringen Sie einen genussvollen Abend mit Ihren Liebsten und leisten Sie gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zu einer Abschlussarbeit der HLW Weiz.

Wir sind Nina Salzinger, Christina Allmer, Stephanie Pölzl und Anna Hierhold und laden Sie im Rahmen unserer Diplomarbeit an der HLW Weiz herzlich zu einem besonderen Mehrgenerationenabend unter dem Motto „Rezepte von damals mit Zubereitung von heute“ ein.



Freuen Sie sich auf ein exklusives 6-Gänge-Menü, das wir gemeinsam mit Sophie Kulmer zubereiten und bei dem traditionelle Rezepte modern interpretiert werden. Dabei möchten wir Menschen verschiedener Generationen zusammenbringen und zeigen, wie Genuss, Tradition und Gemeinschaft auf besondere Weise miteinander verbunden werden.

In Gesprächen mit Menschen verschiedener Generationen haben wir erfahren, welche besonderen Erinnerungen und Geschichten mit Essen verbunden sind. Genau dieses Gefühl möchten wir mit Ihnen teilen: gemeinsam genießen, Erinnerungen aufleben lassen und neue kulinarische Eindrücke entdecken.

Seniorenbund Birkfeld

6 Tage Südtirol

Wir unternahmen im Juni eine wunderschöne Reise nach Südtirol. Über die Fuggerstadt Sterzing nach St. Martin zum Hotel Jaga Hans. Wir besuchten das Dorf Tyrol, Meran und besichtigten das Geburtshaus des Andreas Hofer. Ein weiterer Schwerpunkt war die Führung durch das Schloss Schenna und der Besuch der Grabstätte von Erzherzog Johann und seiner Frau sowie die Gärten

von Trauttmansdorff. Ein weiterer Tag führte uns auf den Pfellers, wo wir mit dem Grünbodenlift hinauffahren und den Panoramaweg über die Faltschalalm weiter zur Lazinealm gingen. Dieser Weg forderte Trittsicherheit und Ausdauer. Man sieht bei jeder Wanderung wie fit die Senior:innen sind! Danke an Maria und Peter Schweighofer für die tolle Reiseleitung! ■



Tagesausflug ins Krakautal



Nach einem ausgiebigen Frühstück besuchten wir die Käserei Obersteirische Molke- rei (OM), wo wir selbst Butter rührten und Otto unser Butter- könig wurde. Im GH Preberhof nahmen wir unser Mittagessen ein. Letztendlich machten wir eine Kaffeepause auf der Ludlalm wo wir um den kleinen Moorsee, mit Blick auf den Preber, spazierten. ■



Ausflug nach St. Jakob

Wir trafen uns in Birkfeld, fuhren ins GH Pink und genossen Kaffee und Kuchen. Anschließend erfuhren wir im Kräftereich bei einer Führung viel Wissenswertes von früher und über die Gesundheit. Der Abschluss war in der Jausenstation Posch in Strallegg. Alle unsere Gäste wurden vom selbst erarbeiteten Geld eingeladen. ■

Klein aber fein – unsere Wandergruppe



Von Koglhof nach Birkfeld – angeleitet von Angelika Reitbauer.



Senioren E-Bike Gruppe Birkfeld

Die E-Bike Gruppe des Seniorenbundes Birkfeld umfasst mehr als 60 Mitglieder. Bei den zweiwöchentlichen Ausfahrten nehmen zwischen 12 und 25 Radfahrer teil, jährlich ca. 20 Touren, leicht bis sportlich. Z.B.: Pöllauertal, Südburgenland, Joglland,

Schöckl, Schneealm, Wechsel, Almenland und noch ausstehend: Grüner See, Bucklige Welt und einige mehr.

Interessierte können sich bei Obfrau Sofie Mosbacher (0664/1338782) melden. ■



Die neuen Tourenführer der E-Bike Gruppe

Unsere nächsten Vorhaben

Am 11.11.2026 findet unser über alles beliebtes **Herbstkränzchen** mit Musik und Gewinnspiel statt. In Piregg im GH Grabenbauer (Baumgartmühle) Beginn 14.00 Uhr.

Am ersten Adventwochenende auf dem **Waisenegger Christkindlmarkt** dürft ihr uns beim Seniorenbund-Standl besuchen. Es gibt, Kleingebäck (auch zum Mitnehmen) von unseren Mitgliedern gebacken, Kaffee und natürlich an Ort und Stelle frisch gekochten Rotwein- und Kinderpunsch!

Wir laden ein und feiern unsere **Geburtstags- und Ehejubilare**.

Ebenso laden wir unsere Mitglieder zur **Adventfeier** in der Baumgartmühle mit Musik der Musikschule Birkfeld, Geschichten und Gedichte ein. Damit ist unser Jahr gemütlich abgeschlossen.

Bist du neugierig geworden, komm zu uns schnuppern und wenn es dir gefällt, melde dich bei der Obfrau an: Sofie Mosbacher, 0664/1332782

Die Mitglieder des Seniorenbundes Birkfeld wünschen alles Gute und freuen sich, wenn ihr den Verein bereichert! ■



© Stefanie Schaffler, Babli Praxis Birkfeld

Der Herbst – die Zeit der Veränderung

Der Herbst steht vor der Tür und damit auch jede Menge Veränderungen.

Der Schulbeginn, die bereits merklich kürzeren Tage, die Uhren werden wieder umgestellt. Veränderungen bedeuten für viele auch Herausforderung, Unsicherheit oder innere Unruhe. Der gewohnte Rhythmus kommt durcheinander.

Für Kinder ist das neue Schuljahr oft eine große Veränderung mit neuen LehrerInnen, einer neuen Klasse oder vielleicht sogar einer neuen Schule. Was für die einen ein spannendes Abenteuer ist, bedeutet für andere Nervosität oder Bauchweh.

Auch Erwachsene erleben den Herbst oft als Zeit des Umbruchs. Die dunklere, kühlere und für viele auch einsamere Zeit des Jahres beginnt. Viele fühlen sich müder, nachdenklicher oder emotionaler. Hier können Bachblüten eine besonders wertvolle Begleitung sein. Sie unterstützen uns dabei, mit den Gefühlen wie Unsicherheit, Angst, Überforderung oder innerer Unru-

he besser umzugehen. Ziel ist es, Veränderungen mit mehr Gelassenheit, Zuversicht und innerer Stabilität zu begegnen.

In einer Bachblütenberatung wird aufgrund der persönlichen Herausforderungen und Gefühlen eine individuelle Mischung erstellt. Denn nicht die Veränderung selbst steht im Mittelpunkt, sondern wie wir sie erleben und genau das macht das Werkzeug Bachblüten so besonders. Gerne begleite ich Sie oder Ihr Kind mit einer individuell abgestimmten Bachblütenberatung durch diese Zeit der Veränderung.

Ich wünsche allen einen Herbst voller Vertrauen, innerer Ausgeglichenheit und vieler kleiner Momente zum Staunen.

Alles Liebe! ■

Stefanie Schaffler
Ihre Dipl. Bachblütenberaterin
& Kräuterfachfrau
Tel. 0676 67 27 590
stefanie.schaffler@gmx.at

Lehrer-Besuch in der Schule in Piregg



Wenn Vertrautes da und dennoch alles neu ist! So beschreibt man wohl den Besuch von ehemaligen Lehrern der Piregger Haushaltungsschule nach vielen Jahren.

Die Schule in Piregg ist ein solides beständiges Anwesen, welches schon mehrere Schul-Geschichten schrieb. Ursprünglich erbaut in den sechziger Jahren diente es als Volksschule für die Piregger Kinder. Aufgrund des immer größer werdenden Interesses an Fachschulen für den ländlichen Bereich, erfolgte ein Wechsel und das Gebäude beherbergte die vielerorts bekannte und beliebte Piregger Haushaltungsschule. Im Jahr 2012 wurde die Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft geschlossen und stand für mehrere Jahre mehr oder weniger leer.

Im Jahr 2024 erwachte der Schulgeist erneut und ist seitdem ein Zentrum für Gesundheit, Spiritualität und komplementäre Hilfestellungen unter der Leitung von Britta Tanzer (Gründerin der Natur-Spirit-Schule), einer gebürtigen Pireggerin, die sich

noch gut erinnert an die Zeit, wo die Piregger Schülerinnen bei den umliegenden Bauern übernachteten.

So war es Britta eine große Freude, als die ehemaligen Lehrer anfragten, ob sie die Schule besuchen dürften und ein wunderschönes Erlebnis, die funkelnden Augen zu sehen, als sie die Räume betraten, alte Erinnerungen hervorgeholt und Geschichten aus ihrer Schulzeit erzählt wurden.

Ein großes Dankeschön an Hermi Pock, für die Initiation und ihre Worte danach: „Liebe Britta, ich bin gerade von unserem wunderschönen Tag in Piregg wieder zuhause in St. Margarethen angekommen und darf noch einmal Danke sagen für den so herzlichen Empfang in unserer alten Schule. Es tut so gut zu spüren, welch toller Geist in diesen Mauern Einzug gehalten hat. Ich verbinde mit meinen ersten Dienstjahren von 1982 bis 1986 in dieser Schule sehr viele schöne Erinnerungen und es hat sich wie heimkommen angefühlt. Danke und liebe Grüße, Hermi Pock“



Ja, der Schulgeist lebt weiter in Piregg und im September starten wieder zwei neue Ausbildungslehrgänge, welche Hilfestellungen im Bereich Schamanismus & Naturspiritualität als auch Energetik & mentale Stärke bieten. Laufend gibt es Veranstaltungen, Vorträge und einzelne Workshops, welche auf der Webseite www.naturspirit-schule.at zu finden sind.

An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an alle Lehrer, die nach ihren langen Dienstjahren noch immer gerne in eine Schule gehen, ihre Fragen mehr sagen als Antworten, weil ihr Geist wach und interessiert

ist, weil eine Gemeinschaft weder zeitliche noch örtliche Distanz kennt. Für mich seid ihr echte Vorbilder. Danke auch an alle, die diese Schule in Piregg weiterhin so wertschätzen!

TERMIN-INFO:

Der nächste Gesundheits-Vortrag findet am Donnerstag, den **8. Oktober 2026** zum Thema „**Hellsehen**“ mit Gastreferentin Doris Huber-Ofner aus Kärnten statt. Beginn ist um 19:00 Uhr, Eintritt freiwillige Spende.

Britta Tanzer



Gelungener Seniorenausflug ins Schilcherland

Vor Kurzem machten sich 56 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe Koglhof auf eine erlebnisreiche Reise ins Schilcherland, hervorragend organisiert von Franz Gissing. Erste Station war die berühmte Hundertwasser-Kirche in Bärnbach. Pfarrer Peter Weberhofer führte die Gruppe persönlich durch das einzig-

artige Gotteshaus und erläuterte die Symbolik und Farben der liturgischen Gewänder und Paramente.

Anschließend ging es zur traditionsreichen Glasbläserei Stölzle. Bei einer faszinierenden Führung erhielten die Teilnehmenden Einblicke in die seit 1805 gepflegte

Mundblastechnik. Besonders beeindruckend waren die Glaskünstler, die die glühende Masse virtuos in kunstvolle Formen brachten.

Nach dem Mittagessen im Gasthof Gangl in Ligist ging es weiter zu Schloss Stainz mit dem Jagd- und Landwirtschaftsmuseum sowie der

Sonderausstellung „Blühende Felder“. Ein Highlight war der Einblick in das Leben und Wirken von Erzherzog Johann, dessen Visionen, etwa der Ausbau der Bahnverbindungen, bahnbrechend waren.

Den gemütlichen Ausklang fand die Reise im Buschenschank Trabl in St. Stefan ob Stainz. Auf der Heimfahrt dankte Obmann Hermann Zaunschirm Franz Gissing für die Organisation, Pfarrer Weberhofer für die informative Kirchenführung, Hermi Sallegger und Karl Straußberger für ihre Unterstützung sowie Buslenker Elmar für die sichere und angenehme Fahrt.

Johann Schweiger



Koglhof Seniorenenreise nach Bayern

Auf königlichen Spuren, TV-Schauplätzen und Kult-Eis

Um 5:30 Uhr früh starteten am 10. August 46 Koglhof Seniorinnen und Senioren Richtung Bayern. Nach dem Frühstück in Rottenmann ging es zum Chiemsee mit Schloss Herrenchiemsee und Fraueninsel. Quartier bezog die Gruppe beim „Schneiderwirt“ in Nußdorf am Inn.

Am nächsten Tag führte die Zahnradbahn auf den Wendelstein. Einige Gipfelstürmer erklimmen den Hauptgipfel zu Fuß und wurden mit herrlichem Panorama belohnt. Danach ging es nach Rosenheim zu den „Rosenheim Cops“, bevor ein Stadtbummel und Deutschlands angeblich bestes Eis folgten.

In München standen Altstadt, Marienplatz, Viktualienmarkt, Glockenspiel, Stadtrundfahrt, BMW-Welt und Schloss Nymphenburg auf dem Programm. Ein zünftiger Heimatabend sorgte für beste Stimmung.

Unter Gerhards bewährter Führung ging es nach Bad Tölz und zum Tegernsee. Die Heimfahrt über Schliersee, Bayrischzell und Sudelfeld bot spektakuläre Landschaften.

Am letzten Tag folgte Kufstein mit seiner imposanten Festung. Über Ellmau, Fieberbrunn, Saalfelden, Zell am See

und weitere Stationen kehrten alle glücklich nach Koglhof zurück.

Das Fazit: ein rundum gelungenes und beeindruckendes Erlebnis. Obmann Hermann Zaunschirm und Busfahrer

Ernst Fasching dankten für Disziplin, Pünktlichkeit und Bombenlaune. Besonderer Dank galt dabei auch Hermi Sallegger und Robert Fink für ihre tatkräftige Mithilfe.

Johann Schweiger



Am Eingang des Kommissariats der Rosenheim Cops

Im Dienst der Seelsorge: Das vielseitige Wirken und diamantene Jubiläum von Peter Weberhofer

Koglhof/Rabendorf. Was für ein Fest der Dankbarkeit und des Glaubens!

Beim Pfarrfest in Koglhof feierte Pfarrer Mag. theol. Peter Weberhofer sein 60-jähriges Priesterjubiläum. Verwandte, Freunde, Weggefährten sowie Bundesheer, Polizei, Bürgermeister und Vereine gratulierten dem Jubilar. Ein eindrucksvolles Zeichen der Wertschätzung für sechs Jahrzehnte unermüdlichen Einsatzes.

Ein Leben im Dienst für Frieden und Gemeinschaft

Peter Weberhofers Wirken ist seit Jahrzehnten von großem Engagement für Frieden, Sicherheit und Seelsorge geprägt. Ob als Pfarrer, Religionslehrer, Militär- und Polizeiseelsorger oder beim UN-Einsatz auf den Golanhöhen – stets stand für ihn der Mensch im Mittelpunkt. Als „Brückenbauer“ begleitete er zudem mehr als 40 Mal Wallfahrten ins Heilige Land und in andere biblische Länder und schenkte damit hunderten Menschen besondere Glaubenserfahrungen.

Ein lebendiges Geschenk und ein eingelöstes Versprechen

Zum diamantenen Jubiläum überreichten die Mitglieder des Pfarrgemeinderats und des Wirtschaftsrats Pfarrer



Landespolizeidirektor Hofrat Mag. Gerald Ortner ließ es sich nicht nehmen und kam mit seiner Frau, um Pfarrer Peter zu gratulieren.

Peter mit einem Olivenbaum – einem Symbol für Gottes Barmherzigkeit, Auferstehung und familiäres Glück.

Zehn Tage später lösten sie ihr Versprechen ein und pflanzten den Baum mit Spitzhacke und Schaufel im Garten



Anlässlich seines Jubiläums erhält Pfarrer Peter die Ehrenmitgliedschaft des ÖKB Koglhof.

des Jubilars in Rabendorf. Kaum war das Werk vollbracht, setzte der lang ersehnte Regen ein – eine willkommene erste Bewässerung für das junge Gewächs.

Gerührt lud Pfarrer Peter die Helferinnen und Helfer anschließend in sein liebevoll eingerichtetes Blockhaus ein. Bei einer Führung staunten die Gäste über Erinnerungsstücke und Geschenke aus seinen früheren Wirkungsstätten und Reisen ins Heilige Land.

Gut gestärkt und bei einem herrlichen Sonnenuntergang verabschiedete sich die Runde schließlich von Pfarrer Peter. In all seinem Tun erfüllt sich bis heute sein Lebensmotto: Gott und den Menschen zu dienen – ein Versprechen, dem er auch in Zukunft treu bleiben wird.



Robert Fink und Hans Reitbauer



Der Baum ist gepflanzt.

Johann Schweiger

Lindkogel: Landjugend Koglhof errichtet neues Gipfelkreuz

Ehrenamt, Teamgeist und jede Menge Herzblut: Die Landjugend Koglhof hat in den vergangenen Wochen Großes geleistet und auf dem 955 Meter hohen Lindkogel ein neues Gipfelkreuz errichtet. Ein starkes Projekt, das den Zusammenhalt in der Region widerspiegelt.

Wer das neue Wahrzeichen besuchen möchte, startet bei der bekannten Essigmanufaktur Oswald/Schaffer in Rossegg. Von dort führt ein gut beschilterter, rund ein Kilometer langer Wald- und Wiesenweg hinauf zum Gipfel. Schon während des Auf-



stiegs genießt man einen fantastischen Panoramablick: Das Panorama reicht vom Joglland-Wechselgebiet über den Rabenwald bis ins untere Feistritztal – an schönen Tagen blickt man sogar bis nach Slowenien.

Den feierlichen Höhepunkt bildete am 12. Juli 2026 die Einweihung durch Pfarrer Peter Weberhofer im Rahmen eines Wortgottesdienstes.

Mit ihren stimmungsvollen Klängen verliehen die Weisenbläser Klaus Stelzer und sein ehemaliger Musiklehrer Hans Hollensteiner dem schönen Fest einen würdigen Rahmen.

Dieses Projekt beweist eindrucksvoll, wozu gemeinschaftlicher Zusammenhalt fähig ist: Von der ersten Planung über das Natursteinfundament bis zum kraftrau-

benden Materialtransport haben die Jugendlichen alles in Eigenregie und mit echtem handwerklichem Einsatz realisiert. Ein herzlicher Dank gilt der Familie Lerchbaum, die das Grundstück für dieses Vorhaben zur Verfügung gestellt hat. Entstanden ist ein neues, weithin sichtbares Wahrzeichen für unsere gesamte Region!

Johann Schweiger



Landjugend-Obmann
Christian Sallegger

Das Kulturfest „Hinterm Haus 5.0“

Das Kulturfest „Hinterm Haus 5.0“ war ein Erlebnis für alle Sinne. Die Gäste und Künstler waren sich einig: Die

Begegnung an diesem besonderen Kraftort in Birkfeld, inmitten von Kunst und Natur, hatte etwas Außergewöhnliches. Zwischen Skulpturen, Bäumen, Klängen, Worten und stellen Momenten entstand ein Raum in dem Menschen einander offen und unmittelbar begegnen konnten.

Kunst, die nahe geht

Kunst wurde hier nicht nur betrachtet oder gehört, son-

dern erlebt. Eingebettet in die wunderbare Gartenlandschaft, getragen von gegenseitiger Wertschätzung und von der spürbaren Hingabe aller Beteiligten. Der Veranstalter, Künstler und Philosoph Matthias Ranegger fasste diesen besonderen Tag so zusammen: „Die wundervolle Atmosphäre zwischen Kunst, Natur, Künstlerinnen, Künstlern und Gästen wiegt alle Vorbereitungsmühen

weitaus auf. Es war ein sehr erfüllendes Erleben.“

Die Steinskulpturen und Interventionen von Matthias Ranegger prägen diesen besonderen Ort. Seine einzigartige Kunst lässt Natur, Fantasie und menschliche Gestaltungskraft miteinander in Dialog treten.



Veranstalter und Künstler
Matthias Ranegger

Quelle: MeinBezirk

Smart Village Joglland – Gemeinsam für eine Zukunft von morgen



Fahrplan Zukunft? – zwei vielversprechende Projekte für das Joglland

In den letzten Wochen hat Smart Village Joglland intensiv an der Projekteinreichung von zwei Projekten gearbeitet.

Einerseits ging es das Lehrlingsprojekt, unter dem Titel „Lehrlingsinitiative – Lern was G’scheids“ in die Endphase zu bringen. Denn für die Betriebe im Joglland ist eines klar, ohne gut ausgebildete Fachkräfte, die auch bei (kleinen) Betrieben in der Region arbeiten, leidet die Lebensqualität aller Menschen im Joglland. Andererseits brauchte auch noch das Projekt rund um die Thematik „Regionales Einkaufen“ ein besonderes Augenmerk.

Unter dem Titel „Regional im Joglland - MeinREGI“ wurde das Projekt, welches sich um die Entwicklung einer appbasierten Kundenbindung aufbaut, von zahlreichen Unternehmer:innen, Direktvermarkter:innen, den Gemeinden, aber auch zahlreichen anderen Institutionen unterstützt. Dies zeigt die Wichtigkeit und den hohen Stellenwert des regionalen Einkaufs im Joglland und die Zukunftsfähigkeit des Projekts. Durch das Projekt sollen lokale Betriebe und Unternehmen gestärkt werden – kurz: die Wirtschaft im Joglland soll erhalten bleiben. Dadurch wird gewährleistet, dass das Joglland ein lebenswerter Ort bleibt, der für Menschen aller Altersgruppen attraktiv zum Wohnen und Leben ist.

Du hast smarte und innovative Ideen für das Joglland von morgen?

Dann melde dich bei uns: birkfeld@smartvillage-joglland.at, vorau@smartvillage-joglland.at



Vom Spielplatz bis zum Seniorenheim – alles gratis... oder doch nicht?

In Gedanken versunken spaziert sie auf dem Gehsteig neben der Straße entlang als ein Feuerwehrauto an ihr vorbeifährt. Als Kathi genauer hinsieht erkennt sie Franz, ihren älteren Bruder, hinter dem Steuer und winkt ihm zu. Als Franz sie sieht bleibt er kurz stehen und begrüßt sie: „Servus, Kathi. Wohin bist du denn unterwegs?“ „Na zum Spielplatz, um zu schaukeln, aber Franz, weißt du was? Ich habe mich gerade gefragt, wer den Spielplatz gebaut hat und wer das alles bezahlt?“ „Das ist eine gute Frage Kathi. Den Spielplatz, so wie auch große Teile der Feuerwehr bezahlt die Gemeinde, aber um dir das genauer zu erklären, habe ich jetzt keine Zeit, vielleicht sehen wir uns ja später noch, dann erkläre ich es dir genau!“, Franz schaut auf seine Uhr, dann winkt er Kathi noch zu und fährt mit dem Feuerwehrauto eilig weiter.

Kathi überlegt auch noch weiter als Franz schon lange weg ist. Denn ganz versteht es das Mädchen noch nicht. Woher die Gemeinde das ganze Geld hat.

Fortsetzung folgt...



Mitmachen und Teil der Initiative werden:

Gemeinsam. Vor Ort. Für die Zukunft.
www.smartvillage-joglland.at

Smart Village Joglland

QR Code

Facebook Instagram

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land

Das Land Steiermark

Kofinanziert von der Europäischen Union

Leerstände werden zu Chancen: „Smart Village Joglland“ bringt Bewegung in die Region

Mit dem Projekt „Smart Village Joglland“ wurde unter anderem das Thema Leerstand in der Region gezielt aufgegriffen – mit sichtbarem Erfolg. Zahlreiche leerstehende Geschäftslokale wurden im Zuge des Projekts erhoben und mit auffälligen orangenen Plakaten in den Auslagen gekennzeichnet. Seither ist in den Ortskernen des Jogllandes einiges in Bewegung geraten.



Impulse für eine lebenswerte Region

Die Aktion zeigt Wirkung: Neue Geschäfte siedeln sich an, bestehende Unternehmen vergrößern sich und investieren in ihren Standort. Das belegt, dass die Region durch gezielte Impulse belebt werden kann – sodass die Grundlage für eine lebenswerte Region auch für kommende Generationen erhalten bleibt. Möglich wird das nicht zuletzt durch die gute Zusammenarbeit der Joglland-Gemeinden, die gemeinsam an der Stärkung der Region arbeiten.

Das Projekt „Smart Village Joglland“ leistet dabei einen wichtigen Beitrag, um Leerstände sichtbar zu machen, neue Nutzungen zu ermöglichen und die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden der Region weiter zu vertiefen.

Suchst du eine/n
Nachmieter:in für
deine Wohnung,
dein Haus oder Büro?

Hast du einen Bauplatz
zu vergeben oder
freistehende Gewerbeflächen?



Inseriere kostenlos über deine Gemeinde
oder direkt auf

www.oststeiermark.at/immobilien

Frag am besten gleich in der Gemeinde oder
bei der Regionalentwicklung Oststeiermark nach.

oststeiermark.at/immobilien



1 Kostenloser Service

Dank einer exklusiven Kooperation mit der Immobilienplattform „Willhaben“ können Sie als Gemeindebürger:in freie Wohn- und Gewerbeflächen **kostenlos** auf www.oststeiermark.at/immobilien inserieren. Gleichzeitig können Sie die Immobilienangebote auf der Gemeindewebsite anzeigen und bewerben.

2 Auf einen Klick

Auf Knopfdruck werden freistehende Büro- und Gewerbeflächen angezeigt – und zwar **österreichweit**. Durch die landesweite Vermarktung werden potenzielle Zuzügler:innen auf die Oststeiermark als idealen Ort zum Wohnen, Leben und Arbeiten aufmerksam.

3 Gegen das Landsterben

Fehlen die Bewohner:innen, fehlen Perspektiven. Neue Gemeindebürger:innen und junge Familien beleben den Ort, füllen Leerstände und sichern so die **Zukunftsfähigkeit** der Gemeinde.

oststeiermark.at/immobilien



Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes

Alpenverein Birkfeld

Bergsport Erlebnistage

in der Kalenderwoche 35/2026 durch Cortina d' Ampezzo – „die Perle der Dolomiten“!

Das Hotel Nigritella befindet sich im Ort Santa Fosca di Selva di Cadore in Val Fiorentina, im Bezirk Belluno in Venetien. Für die Natur- und Bergfreunde ist diese klassische Beherbergung ein bevorzugter Ausgangspunkt für zahlreiche Bergabenteuer. Dieser bezaubernde Ort liegt inmitten der wunderschönen Dolomiten in Italien.

Neben den sportlichen Aktivitäten ist in Selva Italien auch für Erholung im Wellness- und Unterhaltungsbereich gesorgt.

Rund um Selva di Cadore gibt es einige der spektakulärsten Klettersteige der Dolomiten. Die Auswahl reicht von kurzen, historischen Kriegsstollen bis hin zu extrem langen alpinen Touren. Landschaftlich sehr reizvoll ist das Dreigestirn der Tofana. Es gehört zu den bekanntesten und markantesten Dolomitenmassiven westlich von Cortina d'Ampezzo.

Die schönsten Alpenpässe, schneidige und kurvenreiche Straßen, schwindelerregende Höhen und herrliche Gebirgs-

kulissen – all das bietet Südtirol. Auch für „Bike and Hike“ sowie für spektakuläre Trailrunning-Touren ist die Region bestens geeignet. Die schönsten Routen lassen sich hier planen, speichern und tracken.

Die Tourenleitung dankt der Gruppe für die starke Teamarbeit und den Zusammenhalt!

**Christian Schwaiger,
Elke Marchat**



Klettersteigkurs

19.–21.06.2026 in den Karawanken



Das Begehen von gesicherten Klettersteigen erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Voraussetzung dafür ist jedoch eine solide Grundausbildung.

In einem 3-Tages-Kurs erhielten ambitionierte Kursteilnehmerinnen Hinweise zur Klettersteigausrüstung, Seil- und Sicherungstechnik, Klettertechnik auf Klettersteigen, Tourenplanung und Tourenvorbereitung, Alpines Risikomanagement sowie Erste Hilfe, Festigung und Verbesserung des Eigenkönnens im Ge-

lände und das Begehen von Klettersteigen im Schwierigkeitsgrad A-C/D waren Inhalte dieses Kurses. Für diesen Kurs eignete sich der Hochstuhl-Klettersteig von der Alpenverein-Klagenfurter Hütte in Kärnten am besten.

Den Kurs haben alle Klettersteig-Teilnehmer mit Bravour bestanden.

**Kursleitung:
Tourenführer Christian Schwaiger
Instruktorin: Elke Marchat**



Donnerstagswanderung

11. Juni

Frauenberg –

Maria Rehkogel – Jaga Alm

Am 11. Juni starteten 20 Wanderer beim Gasthof Prieselbauer in Kapfenberg. Der Weg führte vorbei am Bauernhof und Tiergehege über einen schmalen Steig durch einen wunderschönen Buchenwald hinauf auf den Frauenberg zur Wallfahrtskirche Maria Rehkogel. Oben angekommen, wurden wir mit einem herrlichen Blick

ins Mürztal belohnt und besichtigten die Kirche bei einem kurzen Rundgang. Weiter ging es über den Forstweg zur Jaga Alm, wo wir uns mit Kaspessknödeln und Frittatensuppe stärkten. Anschließend wanderten wir talwärts zurück. Den gemütlichen Abschluss bildete die Einkehr beim Gasthof Bergerbauer: freundliches Personal, ausgezeichnete Küche und ein vorzügliches Mittagessen sorgten für beste Stimmung. Gut gestärkt nahmen wir die letzte Etappe zurück zum Ausgangspunkt in Angriff. Die Wanderungen fanden unter der Leitung von Fam Unterberger, Gruber Peter und Pessl Engelbert statt.



2. Juli

Vom Bodenbauer aus führte die Donnerstagswanderung über die Joseralm und den malerisch gelegenen Josersee weiter über die Schafmauer auf den Buchbergkogel (1.700 m). Bei angenehmen Wanderbedingungen erreichten die Teilnehmer nach rund

drei Stunden den Gipfel. Dort sorgte ein frischer Wind dafür, dass die Gipfelrast etwas kürzer ausfiel als geplant. Anschließend begann der Abstieg zur Häusl Alm, wo die Wanderer bei einer kleinen Stärkung neue Kräfte sammeln konnten. Von dort führte der Weg in etwa eineinhalb Stunden zurück zum Gasthof

Bodenbauer. Bei einem gemeinsamen Mittagessen ließ die Gruppe den schönen Wandertag gemütlich ausklingen.



6. August

Teichalm – Tonneggerkogel – Zachenkreuz – Hochlantsch – Schüsserlbrunn

Am 6. August führte die Donnerstagswanderung auf die Teichalm. Von dort wählten wir eine etwas andere Route, die uns zuerst auf den Tonneggerkogel zum Zachenkreuz und anschließend weiter auf den Hochlantsch brachte. Vom Hochlantsch wanderten wir hinunter zur Wallfahrtskirche Schüsserlbrunn. Danach stärkten wir

uns beim Steirischen Jockel mit einer kräftigen Portion Schweinsbraten. Zurück auf der Teichalm gönnten wir uns ein Eis, bevor wir auf der Sommeralm beim Halter in der Kurve gemütlich einkehrten und den Tag ausklingen ließen. Im September steht noch eine Wanderung auf den Großen und Kleinen Pfaffen vom Pfaffensattel aus am Programm. Die Abschlusswanderung mit Busfahrt findet am 3. Oktober statt.

Christian Schwaiger

Trailrunning bleibt auf Erfolgskurs



Die beliebten Trailrunning Kurse der Ortsgruppe Birkfeld werden fortgesetzt.

Alle Laufbegeisterten haben die Möglichkeit ihre Technik im Gelände zu verbessern, neue Strecken kennenzulernen und gemeinsam die Freude am Laufen in der Natur zu erleben.

Newcomer – wir freuen uns dich bei uns an Board begrüßen zu dürfen! ■

Kursleitung:

Elke Marchat

Mobil: 066488556537

E-Mail: elkemarchat1977@gmail.com



Alpenverein Birkfeld

MTB-Ausfahrt im Oberen Feistritztal

Bei herrlichem Sommerwetter ging es am 8. August in Birkfeld gemeinsam auf die Mountainbikes. Mit und ohne Strom wurde kräftig in die Pedale getreten und so mancher Höhenmeter bezwungen.

Die abwechslungsreiche Runde führte uns bergauf und bergab über Wald-, Wiesen- und Schotterwege, vorbei an den Gipfelkreuzen Zeisleck und Wildwiese, mitten durch das schöne Joglland.

Neben dem Radeln kamen auch das Genießen, Plaudern und Lachen nicht zu kurz. Und wo gefahren wird, darf auch eine ordentliche Labestation nicht fehlen – schließlich

muß der „Tank“ nach dem einen oder anderen Anstieg wieder gefüllt werden!

Bei der Jausenstation Posch wurde schließlich gemütlich

eingekehrt und die wohlverdiente Stärkung genossen. Ein herzliches Dankeschön an alle Radkolleginnen und Radkollegen für das großartige Miteinander, die gute Stimmung und den gemeinsamen Spaß unterwegs – genau so macht eine Ausfahrt Freude!

Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Runde!

Peter Gruber
Mario Reitbauer



Berg- und Naturwacht

Die Gemeinde Birkfeld informiert über eine organisatorische Änderung bei der Berg- und Naturwacht im Bezirk Weiz.

Die Berg- und Naturwacht ist als Körperschaft öffentlichen Rechts unter anderem dafür zuständig, die Landes- und Gemeindebehörden in Fragen des Natur- und Landschaftsschutzes zu unterstützen. Im Bezirk Weiz ist sie in sechs Einsatzstellen gegliedert.

Für das Gemeindegebiet von Birkfeld war bisher die Einsatzstelle St. Kathrein am Offenegg zuständig, die zusätzlich die Gemeinden Fischbach, Gasen, Miesenbach, Strallegg und St. Kathrein am Offenegg betreut. Um das gemeinsame Einsatzgebiet dieser sechs Gemeinden künftig klarer hervorzuheben, hat die Bezirksleitung Weiz beschlos-

sen, die Einsatzstelle in „Einsatzstelle Sommeralm“ umzubenennen. Die Berg- und Naturwacht setzt sich mit großem Engagement dafür ein, die landschaftliche Schönheit, die ökologische Vielfalt sowie die Natur- und Kulturbesonderheiten unserer Heimat für kommende Generationen zu bewahren. Dabei spielen auch die Bewusstseinsbildung und die Zusammenarbeit mit naturinteressierten Vereinen und Organisationen eine wichtige Rolle.

Wer sich für den Schutz unserer Heimat engagieren möchte, ist bei der Berg- und Naturwacht jederzeit herzlich willkommen.

Mitglied werden bei der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht!

DIE NATUR BRAUCHT DICH

UNSERE ARBEIT BEDEUTET

- Liebe zur Natur
- ehrenamtliches Engagement für unsere Umwelt
- Verantwortungsbewusstsein
- Aufzeigen von Umweltproblemen
- Biotop-Pflege
- Überwachung der gesetzlichen Vorschriften zum Schutz der Natur, Umwelt und Gewässer
- Umweltbildung für Kinder und Erwachsene
- Öffentlichkeitsarbeit und Informationsvermittlung
- Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen, Vereinen und verschiedenen Organisationen

UNSERE ERFOLGE SIND

- Anerkennung und Akzeptanz für unsere ehrenamtliche Arbeit
- Schaffung von Problembewusstsein
- Kontakt zur Bevölkerung
- Erhaltung wertvoller Biotope
- Beitrag zum Schutz der Artenvielfalt (Biodiversität)
- Gewässerschutz und vieles mehr

Unsere Natur braucht HelferInnen!

Wir suchen:

Frauen und Männer jeden Alters sowie alle jungen Menschen, denen die Natur am Herzen liegt.

Kontakt:

Berg- und Naturwacht Sommeralm
Birkfeld, Gasen, Fischbach Miesenbach,
Strallegg, St.Kathrein

Martin Jautz 0664 2821090
weiz@bergundnaturwacht.at

WWW.BERGUNDNATURWACHT.AT

Jung, motiviert und mit klarem Ziel

Marco Spreitzhofer bringt Fahrzeugpflege auf ein neues Niveau

Mit gerade einmal 19 Jahren den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen, erfordert Mut, Ehrgeiz und Leidenschaft. Genau diese Eigenschaften zeichnen Marco aus. Während viele Gleichaltrige noch ihren beruflichen Weg suchen, hat er seine Vision bereits verwirklicht: Mit Marco's GlanzMobil bietet er professionelle Fahrzeugaufbereitung und -pflege auf höchstem Niveau – direkt vor Ort und weit über eine gewöhnliche Autowäsche hinaus.

Für Marco ist jedes Fahrzeug mehr als nur ein Fortbewegungsmittel. Mit Liebe zum Detail, modernen Produkten und höchsten Ansprüchen bringt er Autos wieder in Bestform. Qualität, Zuverlässigkeit und persönlicher Kundenkontakt stehen dabei an erster Stelle.

Trotz seines jungen Alters übernimmt Marco Verantwortung, bildet sich laufend weiter und setzt auf höchste Standards. Sein Ziel: Ergebnisse, die begeistern und langfristig überzeugen. Marco zeigt, dass Alter keine Rolle spielt, wenn Leidenschaft, Fleiß und Durchhaltevermögen zusammenkommen. Marco's GlanzMobil steht für Qualität, Vertrauen und den Mut eines jungen Unternehmers, seinen eigenen Weg zu gehen. Und genau dieser Weg hat gerade erst begonnen.

Sichere dir jetzt deinen Termin und schütze dein Fahrzeug rechtzeitig vor Winter, Salz, Flugrost und Umwelteinflüssen – für langanhaltenden Glanz und optimalen Werterhalt!

Marco Spreitzhofer
Tel. 0660/17 817 98



MARCO'S GLANZMOBIL
PROFESSIONELLE FAHRZUGAUFBEREITUNG

MEHR ALS SAUBER. ECHTER GLANZ.

Ich bringe Ihr Fahrzeug wieder zum Strahlen – innen wie außen. Für ein Gefühl wie neu.

INNENAUFBEREITUNG KLEIN	INNENAUFBEREITUNG GROß	AUßENAUFBEREITUNG GLANZ	AUFBEREITUNG ALL-IN-ONE
✓ Gründliches Staubsaugen des Innenraums ✓ Reinigung der Fußmatten ✓ Kunststoffpflege im Cockpit und an den Türverkleidungen ✓ Scheiben innen streifenfrei reinigen ✓ Auswaschen des Kofferraums	✓ Alle Leistungen der kleinen Innenaufbereitung ✓ Intensive Polieren und Sturmpolierung ✓ Lederreinigung & Pflege (falls vorhanden) ✓ Tiefenreinigung aller Kunststoffflächen ✓ Reinigung von Lüftungsauslässen, Bedienelementen & schwer erreichbaren Bereichen ✓ Geruchsentfernung	✓ Handwäsche mit pH-neutralen Produkten ✓ Folienreinigung ✓ Flugrost- und Rostentfernung ✓ Lackreinigung ✓ Hochwertige Lackversiegelung ✓ Reifenglättung für perfektes Fahrverhalten ✓ Scheiben außen reinigen	✓ Innenaufbereitung GROSS ✓ Außenreinigung GROSS ✓ Premium-Lackschutz ✓ Pflege aller Details innen & außen ✓ Maximale Werterhaltung Ihres Fahrzeugs
FRISCH, SAUBER, GEPFLEGT.	FAST WIE EIN NEUWAGENGEFÜHL.	SPRACHERGLANZ MIT LANGEZEITSCHUTZ.	DAS BESTE FÜR IHR FAHRZEUG – INNEN WIE AUSSEN.

PERSONLICHER SERVICE vom Unternehmer selbst

HÖCHSTWERTIGE PRODUKTE für beste Ergebnisse

GRÜNLICHE HANDARBEIT statt Massenaufbereitung

ZUVERLÄSSIG SORG/FÄLTIG, LÖSUNGSSCHAFFEND

JETZT TERMIN SICHERN!

GÖNNEN SIE IHREM FAHRZEUG DIE PFLEGE, DIE ES VERDIENT.

443 660 17 817 98

www.glanzmobil.at

Eintragungsbereich Burgenland & Umgebung

MARCO'S GLANZMOBIL
WEIL PERFEKTION IM DETAIL BEGINNT.

AGRAR - Foliensammlung

! ÜBERNAHME ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich! !

Termine 2026

Birkfeld	14. November	8 – 9 Uhr
Gasen - ASZ	14. November	7:30 – 8 Uhr
Ratten	14. November	8 – 8:30 Uhr
Rettenegg - ASZ	14. November	7:30 – 8 Uhr
Strallegg	14. November	8 – 9 Uhr
Anger	17. Oktober	8 – 9 Uhr
Passail	17. Oktober	8 – 9 Uhr
Fladnitz/T. (Huber Manfred, Fladnitz 28)	17. Oktober	8 – 9 Uhr
St. Kathrein/Off. (Disco Granitzer)	17. Oktober	8 – 9 Uhr
Stubenberg	17. Oktober	8 – 8:30 Uhr
Weiz	17. Oktober	10 – 10:30 Uhr

BITTE JA: Besenreine Wickelfolie	BITTE TRENNEN: Säcke mit weißer Folie Säcke mit grüner Folie Säcke unsortiert	BITTE NEIN: Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll
--	---	---

Wir sammeln keinen Müll, sondern Wertstoffe!

Diese Sammlung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring Almenland.

Aktuelle Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2026

02.10.2026

Vorlesen für Kinder

Öffentl. Bibliothek Birkfeld
Veranstalter: ÖB Birkfeld
16.00 Uhr

02.10.2026

BOOKTober

Öffentl. Bibliothek Birkfeld
Veranstalter: ÖB Birkfeld
16.00 Uhr

03.10.2026

Abschlusswanderung

Veranstalter:
Alpenverein Birkfeld
genaue Informationen
folgen

04.10.2026

Erntedankfest

Hauptplatz Birkfeld
10.00 Uhr

04.10.2026

Maibaumumschneiden

Hauptplatz Birkfeld
Veranstalter:
Landjugend Birkfeld
11.00 Uhr

09.10.2026

Buchpräsentation Nicole Stranzl

im Kaffeewirtschafts Haus
Schlagers
Veranstalter: ÖB Birkfeld,
Kulturreferat Birkfeld und
Papierdecke Heschl
19.00 Uhr

10.10.2026

Kinderklettern

Veranstalter:
Alpenverein Birkfeld
genaue Informationen
folgen

10.10.2026

Maturaball

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter: BORG Club
18.30 Uhr

18.10.2026

ÖKB Familien-Wandertag

Waiseneck 230,
Vorplatz KIGA/Schule
Veranstalter: ÖKB
Ortsverband Birkfeld
Start von 07.00 bis
11.00 Uhr möglich

24.10.2026

Grillkurs mit Weber Grillprofis

Edelseer Alm
Veranstalter: Edl-Event GmbH
Karten: Hoamat Tracht,
03174/4570
10.00 bis 14.00 Uhr

24.10.2026

Maroni & Sturm

Dorfplatz Rabendorf
Veranstalter:
Sparverein Herda
15.00 Uhr

25.10.2026

Herbstkonzert MV Koglhof 1. Termin

VS Koglhof
Veranstalter: MV Koglhof
18.00 Uhr

31.10.2026

Herbstkonzert MV Koglhof 2. Termin

VS Koglhof
Veranstalter: MV Koglhof
19.30 Uhr

05.11.2026

Birkfelder Bildungsmesse

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
Mittelschule Birkfeld
16.00 – 19.00 Uhr

05.11.2026

Märchen für Erwachsene

Kaffeewirtschafts Haus Schlagers
Veranstalter: ÖB Birkfeld,
Kulturreferat Birkfeld und
Papierdecke Heschl
19.00 Uhr

06.11.2026

Vorlesen für Kinder

Öffentl. Bibliothek Birkfeld
Veranstalter: ÖB Birkfeld
16.00 Uhr

11.11.2026

Lesung mit Stefan Horvath

„Das Attentat von
Oberwart“
im Kaffeewirtschafts Haus
Schlagers
Veranstalter: ÖB Birkfeld,
Kulturreferat Birkfeld und
Papierdecke Heschl
19.00 Uhr

14.11.2026

Kinderklettern

Veranstalter:
Alpenverein Birkfeld
genaue Informationen
folgen

14.11.2026

Konzertwertung

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
Blasmusikbezirksverband
Birkfeld
Uhrzeit folgt

14.11.2026

Krampuslauf

Tennishalle Birkfeld
Veranstalter:
Brauchtumsverein
Waiseneck
18.30 Uhr

20.11.2026

Frühstart in die Schitourensaison am Gletscher

Veranstalter:
Alpenverein Birkfeld
genaue Informationen
folgen

21.11.2026

Nachwuchs- Hallenfußballturnier

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
FC Oberes Feistritztal
08.00 – 18.00 Uhr

22.11.2026

Nachwuchs- Hallenfußballturnier

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
FC Oberes Feistritztal
08.00 – 18.00 Uhr

27.11.2026

Vernissage – Bilderschau 2026

Kaffeewirtschafts Haus Schlagers
Veranstalter:
Fotoclub Birkfeld
19.00 Uhr

28.11.2026

Nachwuchs- Hallenfußballturnier

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
FC Oberes Feistritztal
08.00 – 18.00 Uhr

28.11.2026

Waiseneck Christkindlmarkt

Erlebniszentrum
Pilgerstätte Gallbrunn
Veranstalter:
Marktgemeinde Birkfeld
13.00 – 19.00 Uhr

29.11.2026**Nachwuchs-
Hallenfußballturnier**

Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
FC Oberes Feistritztal
08.00 – 18.00 Uhr

29.11.2026**Waisenegger
Christkindlmarkt**

Erlebniszentrum
Pilgerstätte Gallbrunnen
Veranstalter:
Marktgemeinde Birkfeld
13.00 – 19.00 Uhr

04.12.2026**Vorlesen für Kinder**

Öffentl. Bibliothek Birkfeld
Veranstalter: ÖB Birkfeld
16.00 Uhr

05.12.2026**Nikolaus & Krampus**

Edlseer Alm
Veranstalter: Edl Event GmbH
14.00 Uhr

11.12.2026**FEURER|KLANG-
LANDSCHAFT**

Goldener Saal,
Peter Rosegger-Halle
Veranstalter:
Kulturreferat Birkfeld
19.00 Uhr

12.12.2026**Adventstimmung am
Königskogel**

Führung: Tourenführer
der OG Birkfeld
Veranstalter:
Alpenverein Birkfeld
genaue Informationen
folgen

20.12.2026**Theater der LJ Koglhof**

Volksschule Koglhof
Veranstalter:
Landjugend Koglhof
16.00 Uhr

25.12.2026**Theater der LJ Koglhof**

Volksschule Koglhof
Veranstalter:
Landjugend Koglhof
19.30 Uhr

26.12.2026**Theater der LJ Koglhof**

Volksschule Koglhof
Veranstalter:
Landjugend Koglhof
19.30 Uhr

31.12.2026**Elmleiten –
Silvesterwanderung am
Mariazell-Wanderweg**

Freie Wanderung ohne
Führung
Verpflegung in jeder Hütte
entlang der Strecke
Info: 0664/31 12 435
ab 10.00 Uhr

**HINWEIS FÜR
VERANSTALTER**

Wir ersuchen
alle Vereine und
Institutionen ihre
Veranstaltungstermine
rechtzeitig im
Marktgemeindeamt
Birkfeld
bekanntzugeben.

CITIES**Up to date durch
den Herbst.**

Mit CITIES hast du alles an einem Ort: Infos, News und Events aus der Gemeinde auf einen Blick und immer am Smartphone mit dabei. Teile der Gemeinde außerdem bequem und von überall Anliegen mit, erhalte Infos zur Laubentsorgung oder zu Straßensperren im Ort und bleib über aktuelle Termine informiert. Sei regional verbunden – hol dir CITIES kostenlos im App Store.

JETZT SCANNEN:



FAMILIENFREITAG VERANSTALTUNGSKALENDER



Datum	Thema	Institutionen und Vortragende
Freitag, 18.09.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Resilienz im Umgang mit Herausforderungen	Verein Innova – Anna Maria Zanolli, MSc
Freitag, 25.09.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Umgang mit Trotzphasen und kindlicher Wut	Mag. ^a Natascha Hodanek-Zimmermann
Freitag, 02.10.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Grenzen setzen – sich abgrenzen können	Theresia Lesiak-Schwab
Freitag, 09.10.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Die Rolle des modernen Papas	Mag. Gregor Catulli, BSc
Freitag, 16.10.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Kinder schützen und Haltung zeigen mithilfe des Kinderschutz Kompasses	Mag. ^a Natascha Hodanek-Zimmermann
Freitag, 24.10.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Warum aktive Vaterschaft die beste Investition ist	Mag. Gregor Catulli, BSc
Freitag, 06.11.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Grenzen setzen ohne Gewalt – Was im Familienalltag wirklich hilft	ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus – Milad Kadkhodaei
Freitag, 13.11.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Von klein auf Perspektiven schaffen – den richtigen Bildungs- und Berufsweg einschlagen	STVG – Mag.^a Dr.ⁱⁿ Michaela Marterer Mag. ^a Nina Platzer
Freitag, 20.11.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Kindheit – mehr als ein Lebensabschnitt	HS-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Susanne Herker
Freitag, 27.11.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Jugendliche zwischen Orientierung und Radikalisierung – Was Eltern wissen sollten	ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus – Milad Kadkhodaei
Freitag, 04.12.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Suchtbelastung in der Familie	Amt der Steiermärkischen Landesregierung – A8 Gesundheit und Pflege – Mag. Dr. Martin Riesenhuber
Freitag, 11.12.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Selbstständig werden Kinder nicht von alleine	HS-Prof. ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Susanne Herker
Freitag, 18.12.2026, 9–10 Uhr sowie 19–20 Uhr	Mit Kindern und Jugendlichen über Pornografie sprechen	lil* – Sexuelle Bildung, Kommunikations- und Gesundheitsförderung, Sexualpädagogik – Mona Fischer

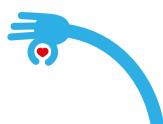
online
 ohne Anmeldung
 kostenlos

Weitere Infos und Link zu den
Veranstaltungen unter:

[zweiundmehr.steiermark.at/
familienfreitag](https://zweiundmehr.steiermark.at/familienfreitag)



Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen
E-Mail: info@zweiundmehr.at
Telefon: 0316/877-2222
www.facebook.com/zweiundmehrsteiermark



**Das Land
Steiermark**

→ Gesellschaft

Amtstage

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Referat für Sozialarbeit (Kinder- und Jugendhilfe):

Termine nach Vereinbarung, Tel. Sekretariat: 03172/600-351

Regionale Elternberatung: Jeden ersten Donnerstag im Monat

von 09:00 bis 10:30 Uhr (ausgenommen an Feiertagen, dann findet die Beratung am darauffolgenden Donnerstag statt). Vorbereitung auf die Geburt, Wiegen und Messen des Babys, Still- und Ernährungsberatung, Begegnung und Austausch mit anderen Eltern, Sozialarbeiterische Beratung. Kontaktaufnahme bei Viktoria Benkö (0676/866 40 201) oder Iris Kulmer (0676/866 40 238)

Kammer für Arbeiter und Angestellte

Sprechstage jeden 2. Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr

im Marktgemeindeamt Birkfeld, Sitzungssaal
Vor Anmeldung unter Tel. 05-7799-4400

Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Pflegeteam und Heimhilfe sind im ehemaligen Gemeindeamt Gschaid von Montag bis Freitag von 08:00 – 11:00 Uhr unter Tel. 03174/4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter angeschlossen.

Sozialversicherung der Selbstständigen

Montag, 12.10., 09.11., 07.12.

Beratungstermine sind online über die SVS-Website www.svs.at/beratungstage oder telefonisch unter 050 808 808 zu vereinbaren.

Kostenlose Rechtsberatung

Aufgrund des Umzugs der Kanzlei werden im September und Oktober keine Termine in der Marktgemeinde Birkfeld angeboten.

Am 02.11.2026 steht Ihnen Rechtsanwalt MMag. Lukas Putz in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr kostenlos (30 Minuten) für Fragen und Probleme zur Verfügung.

Telefonische Voranmeldung unter Tel. 03172/2442.

TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gschaid von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr, Klärwärter Tel.: 03174/4507-221

Kostenlose Lebensmittelausgabe

in der Rotkreuz-Dienststelle Birkfeld

Samstags, 18:30 – 19:30 Uhr

Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel allen laut aktuellen Richtlinien bezugsberechtigten Personen zur Verfügung, die Unterstützung benötigen.



Müllabfuhr 4. Quartal

Restmüll: Donnerstag, 01.10., 29.10., 26.11. / Mittwoch, 23.12.

gelbe Säcke: Freitag, 09.10., 20.11.

Biomüll (braune Tonne)

Donnerstag, 08.10., 22.10., 05.11., 19.11., 03.12., 17.12., 31.12.

Papiercontainer: Dienstag, 03.11., 15.12.

Öffnungszeiten Altstoff-Sammelzentrum OT Birkfeld:

jeden Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Strauch- & Grasschnitt Sammelplatz beim Bauhof, Auergaben 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

März, April, November:

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mai bis Oktober:

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Berechtigungskarten

für die Ablieferung von
Strauch- und Grasschnitt
sind im Marktgemeindeamt
(Bürgerservice) erhältlich.

Jahreskarte: € 50,00

(März bis November)

Essen auf Rädern

Wenn Sie Essen auf Rädern nutzen wollen, bitten wir Sie um direkte Kontaktaufnahme bei Fam. Königshofer (vormals GH Prosi/Laibacher) in Stubenberg am See: **Tel. 03176/8870.**

Der Lieferant wird sich nach Ihrer Anmeldung und nach Terminabsprache persönlich bei Ihnen vorstellen.

ÄRZTE

Dr. Adomeit	03174 / 3311
Dr. Eichberger	03174 / 3311
Dr. Geyer	03174 / 2020
Dr. Graf	0650 / 751 42 47
Dr. Hasiba	03174 / 4420
Dr. Mateju	03174 / 3990
Dr. Kreuzer	0664 / 191 66 55
Dr. Lang	03174 / 20800
Dr. Ritter	03171 / 380
Dr. Unteregger	03174 / 94110



Krankentransport:
14844

**NOTRUF:
144**

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:

20. Nov. 2026

www.birkfeld.at

Redaktion, Verwaltung, Anzeigen: Marktgemeinde Birkfeld
E-Mail: medien@birkfeld.at, Tel. 03174 / 4507

Eigentümer und Herausgeber:
Marktgemeinde Birkfeld

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Oliver Felber

Redaktion und Information:
Marktgemeinde Birkfeld

Mail: medien@birkfeld.at

Grafik und Layout:
Werbeagentur guteidee.at / Anger

Fotos: beigestellt, Adobe Stock



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BELEBT.

DIE MAGIE DER MAGENTA

6

Monate Internet gratis*

IM BESTEN NETZ ÖSTERREICH

- 15 %*
Family Rabatt
auf die mtl.
Grundgebühr

FAMILY



***Zzgl. € 29,90 bei Technikerinstallation. 24 Monate Bindung.** Gültig bis auf Widerruf bei Neu-anmeldung von Kabel-Internet ab XS, danach mit Family Rabatt reduzierte mtl. Grundgebühr (GGB), z.B. **Internet XS: € 33,91 mtl.** statt € 39,90. **Magenta Family:** Voraussetzung ist ein berechtigter Mobilfunk- und ein berechtigter Internettarif. **Family Rabatt:** Rabatt auf die mtl. GGB aller berechtigten Tarife. Endet automatisch bei Wegfall der Voraussetzung.

Bestes Mobilfunk- und 5G-Netz sowie **bestes Festnetz** bundesweit bestätigt von connect (01/2026 und 11/2025).



Mobileshop Kahr GmbH | Edelseestraße 41 | 8190 Birkfeld | Tel. 0676 / 6901020 | www.mobileshop-kahr.at

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich bei uns im Shop zur Verfügung!